



Wein
und mehr...

AmtsBlatt

Stadt Schwaigern

www.schwaigern.de

Nummer 46

Freitag, 13. November

Jahrgang 2015

VOLKSTRAUERTAG

SONNTAG, 15. NOVEMBER

Gottesdienst um 10 Uhr in der Stadtkirche,
im Anschluss Ansprachen und Kranzniederlegung
am Mahnmal mit Bürgermeisterin Sabine Rotermund
und Pfarrer Jörg Kohler-Schunk.

ET AN
DER OPFER

BOSCH ERNST
EBERT EMIL
BRAUN RICHARD
HOLZINGER ERNST
MÜLLER KARL
ZIEGLER KARL
HAHN OTTO
EBERLE FRIEDRICH
REINER ROBERT
HOFFMANN KARL
REINER HEINRICH
MUTH WILHELM
DIEM HERMANN
- VERMISSTE -
BRAHNER ERNST
GRASSLE GOTTLÖB
MOCK WILHELM
SCHUSTER PAUL
SCHNEIDER OTTO
GEROCK KARL
REINER MATTH.
WENZEL ROBERT
BOGER ROBERT
REINER ERNST



1939-
1945

Wir gedenken der deutschen Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen.



Fernsprechanalysen

Stadtverwaltung Schwaigern

info@schwaigern.de, amtsblatt@schwaigern.de,
www.schwaigern.de

Zentrale 21-0

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Montagnachmittag 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag- und Donnerstagnachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Einwohneramt

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Montagnachmittag 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag- und Donnerstagnachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Verwaltungsstellen in den Ortsteilen Massenbach, Stetten und Niederhofen sind derzeit nicht besetzt.

FEUERWEHR Notruf 112

POLIZEI Notruf 110

Polizeiposten Leintal (7.30 – 16.30 Uhr) 810630

Polizeirevier Lauffen 07133/2090

UNFALLRETTUNGSDIENSTE

Notruf 112

Krankentransport 19222

BEREITSCHAFTSDIENSTE bei:

Stromausfall: EnBW Regional AG 0800/3629477

Störung der Wasserversorgung:

Schwaigern, Stetten, Niederhofen 0172-6330059

Massenbach 0173-3004981

Störung der Gasversorgung:

Stadtwerke Heilbronn 07131/56-2562

Nach Dienstschluss 07131/56-2588



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Gesamt-Schwaigern:

– Montag bis Freitag 19.00 – 07.00 Uhr

– Samstag, Sonntag, Feiertag 20.00 – 08.00 Uhr

Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16, 74388 Talheim

– Samstag, Sonntag, Feiertag 08.00 – 20.00 Uhr

Notfallpraxis Brackenheim im Krankenhaus, Wendelstr. 11, 74336 Brackenheim

Zentrale Rufnummer: Tel. **116 117** (diensthabender Arzt, der in medizinisch notwendigen Fällen einen Hausbesuch durchführt).

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn (keine Voranmeldung möglich).

Außerhalb dieser Öffnungszeiten über die Rettungsleitstelle Heilbronn, Tel. 19222.

– Am Wochenende und an Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn am Gesundbrunnen (keine Voranmeldung möglich). Außerhalb dieser Öffnungszeiten über die Rettungsleitstelle Heilbronn, Tel. 19222.

Zahnärztlicher Notfalldienst, Tel. 0711/7877712.

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Samstag, Sonntag und Feiertag von 10 – 20 Uhr in der HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn, ohne Voranmeldung.

JuLe Jugendhilfe im Lebensfeld

Mo. – Fr. 11 – 17 Uhr (außer in den Ferien), Stettener Str. 1 (im Bahnhof), Tel. 8129561.

Diakoniestation Leintal

Zeppelinstr. 33, Schwaigern: – Häusliche Krankenpflege rund um die Uhr, Nachbarschaftshilfe, hauswirtschaftl. Versorgung, Essen auf Rädern, Tel. 97300,

– IAV-Stelle, Tel. 973011

– Außensprechstunde der Diak. Bezirksstelle jeden Mittwoch von 10.00 – 12.00 Uhr, Tel. 973019. Kostenlose Beratung in persönlichen, sozialen oder finanziellen Fragen.

Häusliche Krankenpflege Kaltenmaier

Betreuung in Grund- und Behandlungspflege, Nachbarschaftshilfe und hauswirtschaftl. Versorgung, Essen auf Rädern; Lindenstraße 7, Schwaigern, Tel. 920100, Fax 920102.

Hospizdienst Leintal – Ökumenische Arbeitsgemeinschaft

Ehrenamtlicher Einsatz geschulter Hospizhelfer/-innen für – Besuche und Sitzwachen bei schwerkranken und sterbenden Menschen – Unterstützung von Angehörigen und Freunden. Kontakt: Petra Flake, Einsatzleitung, Zeppelinstr. 33, Schwaigern, Hospiz-Tel. 973012, Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr und Do. 15 – 17 Uhr.

Suchtberatung

Sprechstunde bei der Suchtkrankenhilfe immer am 1. Freitag des Monats, 17 – 19 Uhr, im ASB Haus für Pflege und Gesundheit, Zeppelinstr. 20 – 22 im 1. OG. Infotelefon 07138/9861068.

Psychologische Beratungsstelle

Sprechstunden für Erziehungsberatung in der Diakoniestation Leintal, Zeppelinstr. 33, Schwaigern. Terminabsprache unter Tel. 07131/964420, Kreisdiakonieverband Heilbronn.

Notdienst der Apotheken:

Beginn 8.30 Uhr, Ende 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Fr. 13.11. Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7, Tel. 07258/92376,

Sa. 14.11. Stadt-Apotheke, Eppingen, Bahnhofstr. 12, Tel. 07262/91310

So. 15.11. Schloss-Apotheke am Rathaus, Schwaigern, Schlossstr. 2, Tel. 07138/5316

Mo. 16.11. Rosen-Apotheke, Eppingen, Brettener Str. 36, Tel. 07262/1858

Di. 17.11. Schloss-Apotheke am Marktplatz, Schwaigern, Marktplatz 7, Tel. 07138/810620

Mi. 18.11. Engel-Apotheke, Eppingen, Bismarckstr. 4, Tel. 07262/1888

Do. 19.11. Rathaus-Apotheke, Massenbachhausen, Heilbronner Str. 41, Tel. 07138/7666



Herausgeber: Stadt Schwaigern

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeisterin Rotermund oder ihr Vertreter im Amt, für den

Stadt Schwaigern

Teil Kirchliche Nachrichten und Vereinsmitteilungen die Kirchen und Vereine; für den Anzeigenteil Verlagsdruck Kubsch GmbH, Stettener Str. 13, 74193 Schwaigern, Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de

Redaktionsschluss: mittwochs, 10.00 Uhr



Veranstaltungen

- 14.11. Chorgesang trifft Blasmusik
– Großer Unterhaltungsabend,
Gesangverein Massenbach,
Mehrzweckhalle, 19.30 Uhr,
Eintritt 7 €, mit Bewirtung
und Barbetrieb.



- 15.11. Volkstrauertag
15.11. Das Heimatmuseum hat geöffnet, Heimatverein,
Mediathek seitlicher Eingang, 15 – 17 Uhr
15.11. Vereinsfeier, Kleingärtnerverein Schwaigern,
ev. Gemeindehaus, 12 Uhr

- 15.11. Lokalschau,
Kleintierzuchtverein Stetten,
Mehrzweckhalle, 10.30 Uhr.
Gezeigt werden ca. 120 Tiere
(Kaninchen, Zwerg-Hühner und Tauben).
Bewirtung, Essen auch zum Mitnehmen,
Kaffee und Kuchen.



- 16.11. Mitgliederversammlung, Krankenpflege-Förder-
verein Leintal, Diakoniestation Leintal,
19.30 Uhr
17.11. Mitgliederversammlung, Initiative Mobilfunk
und Gesundheit Leintal, Gaststätte Lamm
Stetten, 20 Uhr
bis 29.11. Sinnenpark „Menschen begegnen Jesus“,
Christen aus dem Leintal unter der Leitung
der Liebenzeller Gemeinschaft Schwaigern,
F4 | Falltorstraße 4



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
zu der am **Freitag, den 20. November 2015, um 19.00 Uhr,**
in der Frizhalle – Saal –, in Schwaigern stattfindenden,
öffentlichen Gemeinderatssitzung wird herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Bürgerfragestunde
 2. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefasster
Beschlüsse
 3. Beratung des Haushaltsplanes 2016 der Stadt Schwaigern
 4. Ausbau der Kleiststraße, Stetten
Vorstellung Entwurfsplanung und Baubeschluss
 5. Bebauungsplan „Hälde II“ auf der Gemarkung Stetten
Vorentwurfsplanung und Vorentwurfsanerkennung des
Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften
Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behör-
denbeteiligung
 6. Erlass einer Veränderungssperre im Geltungsbereich
„Hälde II“ auf Gemarkung Stetten
 7. Eröffnung eines Diakonieladens in Schwaigern;
– Zuschuss der Stadt zur Anschubfinanzierung –
 8. Beteiligungsberichte 2014
 9. Bekanntgaben
- Sabine Rotermund
Bürgermeisterin

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am Montag, 09. November 2015, im Saal der Frizhalle in
Schwaigern.

Anwesend: Bürgermeisterin Sabine Rotermund als Vorsitzende
und 19 Stadträtinnen und Stadträte.

Einbringung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2016.

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans
2016 erfolgte als Tischvorlage.

Bürgermeisterin Rotermund teilte hierzu folgendes mit: „Der
Haushaltsplan 2016, den wir Ihnen heute im Entwurf vorlegen
und in der nächsten Sitzung beraten werden, ist mehr als nur
ein Zahlenwerk – er zeigt eine Bestandsaufnahme der finan-
ziellen Situation unserer Stadt und gleichzeitig bezeichnet er
die Aufgaben für das kommende Jahr 2016. Wir sprechen und

entscheiden in den nächsten Sitzungen nicht nur über unsere
geplanten Ausgaben und Einnahmen, sondern auch über Zu-
kunftsfragen und Entwicklungen unserer Stadt. Denn wir müs-
sen und wollen ja die Lebensqualität und Standortkraft in
Schwaigern erhalten und stärken sowie unsere Stadt mit allen
Stadtteilen zukunftsfähig machen, auch über das Jahr 2016
hinaus. Das Jahr 2016 wird ein besonderes Jahr für Schwaigern
werden – unser Stadtjubiläumsjahr „1250 Jahre Schwaigern“
– gerade auch dieses Stadtjubiläum schlägt sich als „Aufgabe“
in unserem Haushalt nieder, in dem der Gemeinderat der Auf-
nahme von umfangreichen Mitteln zur Durchführung von Ver-
anstaltungen, für Marketingmaßnahmen und u.a. der Neuge-
staltung der Grünanlage vor der Stadtmauer zugestimmt hat.
Es wird das letzte Jahr mit einem Haushalt „in der bisher üb-
lichen Weise – wie Sie es gewohnt sind“ sein. Schon im darauf-
folgenden Jahr 2017 werden wir auf das neue kommunale
Haushaltsrecht umstellen – aus Verwaltungs- und Vermögens-
haushalt werden Ergebnis- und Finanzhaushalt. Sie werden
sich ja schon mit Tagesordnungspunkt 8 in der heutigen
Sitzung sehr umfangreich damit beschäftigen müssen. Daher
bin ich sehr froh, dass wir alle gemeinsam an einem Strang
ziehen, um den Haushalt 2016 sehr frühzeitig auf den Weg zu
bringen, so haben wir auch genügend Vorbereitungszeit in der
Umstellungsphase zum neuen Haushalt auf das Jahr 2017. Mit
dem Zuzug von Flüchtlingen in Schwaigern wird eine weitere
große Aufgabe und Herausforderung auf uns zukommen, die
wir nur in einem gesellschaftlichen Miteinander bewältigen
können. Wir möchten unsere neuen Einwohner in Schwaigern
bestmöglich einbinden um gegebenenfalls auch gute Zukunfts-
perspektiven bieten können. Dazu wird es notwendig sein,
Plätze für die Anschlussunterbreitung zu schaffen und daher
künftig finanzielle Mittel für den Bau von Wohnraum zur Ver-
fügung zu stellen aber auch das ehrenamtliche Engagement in
diesem Bereich bestmöglich zu unterstützen. Darüber hinaus
wird 2016 ein Jahr werden, in dem wir, die Zustimmung des
Gemeinderates vorausgesetzt, sehr intensiv in die Entwicklung
eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes mit einer um-
fassenden Bürgerbeteiligung einsteigen werden. Parallel hierzu
laufen unsere Organisationsgutachten zur Kernverwaltung, zu
den Hausmeisterdiensten und zum Bauhof. Wenn wir in der
Verwaltung den Haushalt erstellen – und ihn hinterher in die-
sem Rahmen vollziehen wollen –, spielt natürlich der Blick
darauf, „was können wir uns leisten“, eine zentrale Rolle.
Jedes Jahr wird jede einzelne Haushaltsposition unter die Lupe
genommen, um Einsparpotenziale zu finden. Diese Strategie
zahlt sich aus. Wir sind handlungsfähig geblieben. Die Neuver-
schuldung konnte stetig gesenkt werden und es wird in diesem
Jahr keine Nettoneuverschuldung hinzukommen. Das ist durch-
aus ein Erfolg, auch wenn dadurch manche Vorhaben ver-

schoben werden müssen und nicht alle wünschenswerten Maßnahmen umgesetzt werden können. Auch in diesem neuen Haushalt geht es um den Spagat zwischen notwendigen kommunalen Leistungen, Freiwilligkeitsleistungen und einem ausgeglichenen Haushalt ohne Zuwachs der Verschuldung. Wir kommen nicht darum herum, Prioritäten zu setzen. Trotzdem können wir mit dem Ihnen nun vorliegenden Entwurf so einiges auf den Weg bringen und hier sind nur einige wenige Beispiele genannt: Ein Ganztagsschulgebäude für die Leintalschule, Einstieg in die Planung der Räumlichkeiten für die Ganztagsgrundschule der Sonnenbergschule, Beschaffungen im Rahmen der EDV für unsere Schulen, umfangreiche Sanierungsmaßnahmen im Straßenbau und Kanalbau, erste Ansätze zur Planung der Sanierung von Mehrzweckhallen und für die weitere Bearbeitung von vielen Bebauungsplanverfahren sind aufgenommen und nicht zuletzt die Sanierung und Erweiterung des neuen/alten Rathauses. Kommunalpolitik ist sicherlich Politik im kleinen Rahmen. Doch die Kommunen sind der Grundpfeiler des staatlichen und demokratischen Lebens. Sie sind das wesentliche Fundament für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sie verwirklichen und gestalten aktiv unser Gemeinwesen und unsere Demokratie. Dazu gehören auch ganz wesentlich die sogenannten freiwilligen Leistungen. Sie bestimmen die Lebensqualität, die Attraktivität und die Standortkraft einer Stadt. Dazu gehören gute Bildungs- und Betreuungsangebote genauso wie ein reges Vereinsleben, dazu gehören Kultur und Sport. Auch um all dies zu fördern und zu unterstützen, brauchen wir eine solide finanzielle Ausstattung und müssen ebenfalls entsprechende Ansätze im Haushalt vorsehen. In diesem Zusammenhang möchte ich auch daran erinnern, dass viele Bürgerinnen und Bürger durch ihren ehrenamtlichen Einsatz dazu beitragen, unsere Stadt lebens- und liebenswert zu machen. Zugleich entlasten sie dadurch unsere Stadtfinanzen. Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Fehlende oder unzureichende Mittel hindern uns oft, unsere Aufgaben so zu erfüllen, wie es angemessen wäre und wir es uns wünschen. So viel zu den grundsätzlichen Rahmenbedingungen, die das Aufstellen eines neuen Haushalts beeinflussen. Beim konkreten Ausarbeiten sind wir natürlich selber gefordert und auf uns selbst gestellt. Wir müssen entscheiden, was unsere Gemeinde voranbringt. Wir müssen unsere Haushaltsspielräume ergründen und Prioritäten setzen. Dies ist schwierig, wenn man viele Projekte am liebsten gleichzeitig angehen möchte. Es ist aus meiner Sicht daher unerlässlich, im kommenden Jahr in einem umfangreichen Stadtentwicklungsprozess diese Prioritäten zu setzen. Natürlich hängen wir dabei auch davon ab, wie sich die Finanzsituation und die Wirtschaft in unserem Land und in unserer Region entwickeln werden. Herr Kohl wird hierzu im Anschluss noch auf die Novembersteuerschätzung eingehen, die wir noch nicht in den Haushaltsentwurf einarbeiten konnten. Freilich bleiben immer Unwägbarkeiten, deren Auswirkungen in Zeiten der Globalisierung selbst eine kleinere Kommune betreffen können. Meine Damen und Herren, mit dem vorliegenden Haushaltsentwurf haben wir eine gute Grundlage für das „Arbeitsprogramm“ im kommenden Jahr vorliegen. Deshalb möchte ich an dieser Stelle unserem Kämmerer, Herrn Kohl und seinem Team danken. Sie haben ihre Aufgabe wieder mit großem Sachverstand und viel Engagement erfüllt. Der Dank gilt zusätzlich dem Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, die mit ihren Kostenvoranschlägen und Planungsgrundlagen die Erstellung eines Haushaltsplanes erst möglich machen und natürlich auch Ihnen liebe Mitglieder des Gemeinderates, die Sie diesen doch sehr ambitionierten Zeitplan in diesem Jahr mittragen. Liebe Stadträtinnen und Stadträte, ich bin überzeugt, dass der jetzt vorliegende Haushaltsentwurf unserer Verantwortung für Schwaigern gerecht wird. Wir wünschen uns in der kommenden Beratung des Haushaltsplanes einen konstruktiven Austausch, freuen uns auf die Beschlussfassung in unserer letzten Sitzung meines ersten Bürgermeisterjahres und natürlich daran anschließend an die Umsetzung unserer Aufgaben im kommenden Jahr.“

Kämmerer Kohl machte folgende Ausführungen:

„Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Rotermund, seit der letzten Rede zur Einbringung des Haushaltsplanes am 21.11.2014 haben sich viele Dinge im Geschehen der Stadtverwaltung ereignet. Markant hierzu war die Neuwahl von Frau Bürgermeisterin Rotermund am 30.11.2014. Am 5. Januar 2015 nahm sie ihre Arbeit als Bürgermeisterin bei der Stadt Schwaigern auf. Zur Aufstellung des Haushaltsplanes wurde mit der neuen Bürgermeisterin eine neue Vorgehensweise vereinbart und in ersten Schritten bereits verändert. Darüber hinaus war es Wille von Ihnen Frau Rotermund den Haushaltsplan, so wie es die Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vorsieht, noch im Jahr 2015 zu verabschieden. Aus diesem Grund war die zeitliche Vorgabe zur Aufstellung des Haushaltsplanes für alle, die damit zu tun hatten, sehr eng, was wiederum bedeutet, dass vieles in kurzer Zeit erarbeitet werden musste. Nachteil einer so frühen Einbringung des Haushaltsplanes ist das Fehlen bestimmter Parameter zu diesem Zeitpunkt.

Zur Einbringung des Haushaltsplanes gibt es aus Sicht der Kämmererei eine weitere Besonderheit anzumerken.

Der Ihnen heute vorliegende Entwurf des Haushaltsplanes 2016 wird aufgrund veränderter gesetzlicher Vorgaben in der Gemeindeordnung bzw. der neuen Gemeindehaushaltsverordnung der letzte Haushaltsplan nach kameralem Gesetzesgrundlagen sein (z. B. Aufteilung in einen Verwaltungshaushalt und einen Vermögenshaushalt). Dies bedeutet auch, dass sich die Stadt Schwaigern bereits auf den Weg zum „Neuen Kommunalen Haushaltsrecht“ gemacht hat. Zum Beispiel steht auf der heutigen Gemeinderatssitzung hierzu ein ausführlicher Tagesordnungspunkt, bei dem der Gemeinderat Beschlüsse, dieses neue Haushaltsrecht betreffend, zu fassen hat. Sehr wichtig hierzu war, dass der Gemeinderat rechtzeitig die Notwendigkeit der Neuschaffung einer neuen Stelle hierfür erkannt und sich deshalb in dieser Hinsicht die Stadt Schwaigern auf einem guten Weg befindet zum 01.01.2017 mit einem völlig veränderten Rechnungswesen zu einer Eröffnungsbilanz kommen kann. Insbesondere für die Mitarbeiter der Stadtverwaltung aber auch für das Gemeinderatsgremium wird dieses Neue Kommunale Haushaltsrecht sicherlich Anfangsschwierigkeiten mitbringen, die es jedoch zu bewältigen gilt. Der Ihnen zur heutigen Gemeinderatssitzung vorliegende Entwurf der Haushaltsatzung und des Haushaltsplanes 2016 umfasst Einnahmen und Ausgaben im Gesamthaushalt in Höhe von 33.578.000 €. Diese Summe teilt sich auf in Einnahmen und Ausgaben, beim Verwaltungshaushalt in Höhe von 26.412.000 € und beim Vermögenshaushalt in Höhe von 7.166.000 €. Auch für die Zuhörerschaft sei angemerkt, dass im Vermögenshaushalt die jährlichen Investitionen einer Stadt veranschlagt werden. Dies bedeutet, dass die zuletzt genannte Summe im Jahr 2016 für Investitionen in der Stadt Schwaigern bereit steht.

Der Verwaltungshaushalt einer Gemeinde oder Stadt umfasst die sogenannten laufenden Unterhaltungskosten, wie zum Beispiel Personalausgaben, der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand, Zuweisungen an andere Unternehmen oder aber auch Zinsausgaben, Umlagen an das Land bzw. an den Landkreis und die Erwirtschaftung einer sog. Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt. Im Verwaltungshaushalt ist auf der Einnahmenseite zu bemerken, dass insbesondere aufgrund jüngster Ereignisse bundesweit, die Einnahmen aus der Gewerbesteuer gegenüber dem Haushaltsplan 2015 zurück genommen und auf 4,9 Mio. € veranschlagt wurden. Insgesamt reduzieren sich die Einnahmen aus Steuern bzw. Zuweisungen um ca. 800.000 € gegenüber dem Planansatz 2015. Die Personalausgaben betragen 5.560.000 € und reduzieren sich leicht gegenüber dem Planansatz 2015. Auffallend das Haushaltsjahr 2016 betreffend ist eine Steigerung bei den Ausgaben des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes um ca. 900.000 € gegenüber dem Jahr 2015. Dies hat seine Bewandnis darin, dass im Verwaltungshaushalt markante Maßnahmen, die nicht den Investitionen zuzurechnen ist, einzuplanen waren.

So müssen zum Beispiel im Bereich der Straßensanierungen, der Kanalsanierungen oder aber auch bei Brückensanierungen im Verwaltungshaushalt Mittel eingestellt werden.

Diese sehr kostenintensiven Maßnahmen bewirken, dass gegenüber dem Jahr 2015 die Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt deutlich niedriger sein und knapp 900.000 € betragen wird. Dies bedeutet, dass dieser Betrag dem Vermögenshaushalt für Investitionen zur Verfügung stehen wird. Dies allerdings nur abzüglich der Tilgungen zum Schuldendienst. Anfangs meines Beitrages wurde erwähnt, dass das Volumen des Vermögenshaushalts eine Höhe von 7.166.000 € beträgt. Die Einnahmen hierzu werden zunächst aus der zuvor erwähnten Zuführungsrate generiert. Daneben kann aufgrund der sehr guten Ergebnisse des Jahres 2014 und des zu erwartenden Ergebnisses 2015 der Allgemeinen Rücklage ein Betrag von über 900.000 € entnommen werden.

Des Weiteren erwartet die Stadt Schwaigern einen Betrag von über 3,3 Mio. € Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken insbesondere im Industriegebiet „Behaglicher Weg VII“. Daneben werden z. B. Zuschüsse aus der Fachförderung Schulen bzw. dem Ausgleichstock in Höhe von 1,7 Mio. € erwartet. Um den Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben ausgleichen zu können wird eine Kreditaufnahme in Höhe von 261.000 € vorzunehmen sein.

Dieser Einnahmenseite stehen auf der Ausgabenseite des Vermögenshaushalts Investitionen in Höhe von 5,76 Mio. € gegenüber. Daneben sind weitere Investitionen und der Erwerb von beweglichem Vermögen vorgesehen, sowie Umlagen an den Abwasserzweckverband und den Zweckverband Hochwasserschutz Leintal.

Neben diesen Ausgaben stehen noch die Tilgungsleistungen in Höhe von 324.000 € zu Buche. Markant im Jahr 2016 ist der Baubeginn eines Ganztagesgebäudes an den Leintalschulen mit Kosten von insgesamt 2,9 Mio. €, wobei 2,4 Mio. € im Jahr 2016 finanziert sind. Daneben wurde eine ausstehende Restfinanzierung bei der Sanierung und dem Umbau des Rathauses in der Marktstraße in Höhe von knapp 400.000 €, sowie die nochmalige Aufnahme der Maßnahmen „Brückensanierung“ sowie der „Brückenstraße“ im Stadtteil Massenbach in Höhe von zusammen 550.000 € in den HH-Plan eingestellt.

Neben diesen Investitionen hat der Gemeinderat bereits in vorangegangenen Gemeinderatssitzungen darüber Beschluss gefasst, dass sowohl eine Kompletterneuerung der Straßen „Blumenweg“/„Untere Eigenheimstraße“ und der „Kleiststraße“ vorzunehmen ist. Ganz wichtig ist es für das Jahr 2016 zu erwähnen, dass auch die Stadt Schwaigern ihren Beitrag zur Aufnahme von Flüchtlingen sowohl in der sog. Erstunterbringung, als auch in der sog. Anschlussunterbringung leisten wird und deshalb der Bau einer Flüchtlings- und Obdachlosenunterkunft in Höhe von bereitgestellten 400.000 € vornehmen wird. Daneben sind Mittel für Investitionen der Verbände, bei denen die Stadt Schwaigern Mitglied ist, bereit zu stellen. So erhält der Abwasserzweckverband Leintal einen Investitionsanteil in Höhe von 344.000 € und der Zweckverband Hochwasserschutz Leintal einen Investitionsbeitrag in Höhe von knapp 300.000 €.

In den vergangenen Tagen fand die November-Steuerschätzung für das Jahr 2016 statt, konnte jedoch aufgrund des sehr frühen Termins der Erstellung des Haushaltsplanes diese Steuerschätzung nicht mehr eingebracht werden. Sollten aufgrund der Schätzung Veränderungen eintreten, wäre dies über einen Nachtragshaushaltsplan entsprechend zu berücksichtigen. Vor Augen führen sollte man sich insbesondere als Stadträtin bzw. Stadtrat immer, dass ein Haushaltsplan lediglich eine Momentaufnahme zur finanziellen Situation einer Gemeinde oder Stadt darstellt, der sich aufgrund sich abzeichnender bzw. sich ergebender Veränderungen manchmal auch deutlich ändern kann. So sei daran erinnert, dass bundesweite oder darüber hinausgehende Geschehnisse, die sich finanziell positiv oder auch negativ auswirken, zumeist etwas zeitverzögert auch auf die Städte und Gemeinden durchschlagen. Hierzu sei zum Beispiel das Thema „Aufnahme von Flüchtlingen“ oder aber auch das Thema von „Manipulationen bei Fahrzeugen“ erwähnt.

Insgesamt stellt der Haushaltsplan 2016 ein solides Planwerk dar, wobei notwendige und nicht aufzuschiebende Aufgaben aufgenommen wurden, so dass die Infrastruktur in der Stadt Schwaigern zum Beispiel in diesem Haushaltsjahr mit Schwerpunkt bei den Schulen weiter deutlich verbessert wird und der Schulstandort Schwaigern so attraktiv bleibt, dass weiterhin ausreichende Schülerzahlen in der Zukunft erreicht werden können.

Zum Schluss sei noch erwähnt, dass der Haushaltsplan auch die mittelfristige Finanzplanung bis ins Jahr 2019 enthält und dort weitere notwendige Investitionen in den kommenden Jahren aufgezeigt wurden. Allerdings wird die Erarbeitung von verlässlichen Zahlen zu jedem dem Haushaltsjahr folgenden Jahr schwieriger, da sich sehr viele Rahmenbedingungen deutlich ändern können und auch noch werden.“ Kämmerer Kohl informierte, die Kostenberechnung zur Kleiststraße wird in der Gemeinderatssitzung am 20.11.15 behandelt. Es haben sich Kostensteigerungen ergeben.

Neubesetzung der Lenkungsgruppe zur Evaluation des Qualitätsmanagements in kommunalen und kirchlichen Kindergärten in Gesamt-Schwaigern (§ 41 GemO).

In der Gemeinderatssitzung am 14.12.2012 fasste das Gremium einstimmig den Beschluss, dass zur Evaluation des Qualitätsmanagements in den kommunalen und kirchlichen Kindergärten eine Lenkungsgruppe als beratender Ausschuss gemäß § 41 GemO gebildet wird. Die unterstrichenen Personen wurden in der Gemeinderatssitzung am 09.11.2015 neu in den Ausschuss berufen:

Vorsitzende/r:

Bürgermeister/in

– Pfarrer Kohler-Schunk (Schwaigern)

– **Pfarrer Wache (Massenbach)**

– Pfarrer Bulmann (Stetten)

– Pfarrer Bahret (Niederhofen)

– Frau Rosenberger (Verein für Waldorfpädagogik)

– Frau Pfähler-Blehschmitt (kirchliche Kindergartenleiterin)

– Frau Müller (kommunale Erzieherin)

– N.N. (Vertreter/in des Gesamtelternbeirats der Kindergärten)

– Herr Seußler (Hauptamtsleiter)

FWV/BuW-Fraktion:

ordentliche Mitglieder:

Stadträtin Kölle, Stadtrat Eisele, Stadtrat Erath, Stadtrat Janus

CDU-Fraktion:

ordentliche Mitglieder:

Stadtrat Burk Stadtrat Brückmann, Stadtrat Keppele

SPD-Fraktion:

ordentliche Mitglieder:

Stadtrat Dahlem, Stadträtin Vollmer (Stv. Stadträtin Best)

LGU-Fraktion:

ordentliche Mitglieder:

Stadträtin Jürgens

Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes „Stadtwerke Schwaigern“.

Das Gremium fasste ohne Diskussion einstimmig Beschluss über die

1. Feststellung des Jahresabschlusses

a) Bilanzsumme	4.285.086,14 €
aa) davon entfallen auf der Aktivseite auf	
– das Anlagevermögen	3.355.428,17 €
– das Umlaufvermögen	929.657,97 €
bb) davon entfallen auf der Passivseite auf	
– das Eigenkapital	1.192.612,77 €
– die empfangenen Ertragszuschüsse	55.375,00 €
– die Rückstellungen	47.477,00 €
– die Verbindlichkeiten	2.989.621,37 €
– Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
b) Jahresgewinn	85.458,98 €
c) Summe der Erträge	1.047.627,66 €
d) Summe der Aufwendungen	962.168,68 €

2. Verwendung des Jahresgewinns:

Der Jahresgewinn in Höhe von 85.458,98 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Bebauungsplanverfahren „Zwischen den Gräben“ auf der Gemarkung Schwaigern im Verfahren nach § 13 a BauGB (Neuaufstellung des Bebauungsplan der Innenentwicklung)

Vorentwurfsvorstellung und Vorentwurfsanerkennung des Bebauungsplanes und der Satzung über örtliche Bauvorschriften

Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB).

Bereits in der Gemeinderatssitzung am 28.04.2014 wurde der Vorentwurf des Bebauungsplans „Zwischen den Gräben“ vorgestellt. In diesem Zuge wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

- Das Grundstück Flst. Nr. 802 ist als Grünfläche (ohne Bebauung) zu belassen.
- Die Flurstücke nördlich der Mozartstraße ab dem Grundstück Flst. Nr. 917 bis zur Heilbronner Straße sind als Grünfläche auszuweisen.
- Das Baufenster entlang der Frizstraße auf den Grundstücken Flst. Nr. 821 – 824 nicht auszuweisen und aus dem Bebauungsplan herauszunehmen, sowie das Baufenster auf dem Grundstück Flst. Nr. 833 auf den Bestand zu verkürzen.

Die beiden zuletzt genannten Beschlüsse wurden in den vorliegenden Vorentwurf übernommen. Die Eigentümerin vom bereits bebauten Grundstück Flst. Nr. 802, Theodor-Heuss-Straße 21 hat sich an die Verwaltung gewandt und kritisiert vehement die Festsetzungen der Baugebietsart und der Grünfläche für den nicht bebauten Grundstücksteil. Für das Bestandsgebäude mit zwei Nutzungseinheiten ist derzeit nur eine Garage vorhanden. Zur Vermarktung des Anwesens ist jedoch eine weitere Garage wünschenswert. Nachdem der Gemeinderat zuletzt keine zusätzliche Bebauung auf den Grundstücken entlang der Frizstraße sowie auf dem Grundstück der Theodor-Heuss-Straße 21 gewünscht hat, wird der verlangte Standort zur Errichtung einer Doppelgarage aufgrund der vorliegenden Beschlusslage abgelehnt. Unabhängig davon liegt das Grundstück Flst. Nr. 802 überwiegend in einem Überschwemmungsgebiet. Für Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken, die nach den Gefahrenkarten in gesetzlichen Überschwemmungsgebieten liegen, können sich Restriktionen bei der Nutzung der Grundstücke bis hin zum Bauverbot ergeben. Die Rechtsgrundlagen bilden die §§ 76 und 78 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes und § 65 des Wassergesetzes Baden-Württemberg. Seitens der Verwaltung wird allerdings entgegen des Beschlusses vom 28.04.2014 vorgeschlagen, ein Baufeld für die Doppelgarage südlich angrenzend an die Bestandsgarage auf dem Grundstück Flst. Nr. 802 vorzusehen. Mit der Folge, dass auf Grund des geltenden Überschwemmungsgebiets der Verlust des Retentionsraums durch die Grundstückseigentümerin/Bauherrin an anderer Stelle als Hochwasservorsorge auszugleichen ist. Des Weiteren kann sich die Verwaltung die Änderung der Baugebietsart in ein Mischgebiet für den bisher als Allgemeines Wohngebiet festgesetzten Teil des Grundstücks Flst. Nr. 802 vorstellen.

Herr Holderrieth stellte den überarbeiteten Vorentwurf des Bebauungsplanes „Zwischen den Gräben“ auf Gemarkung Schwaigern unter Einschluss der zugehörigen Begründung und des artenschutzrechtlichen Zwischenberichts dem Gemeinderat vor. Das Gremium fasste mit 13 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich den Beschluss:

- Der Vorentwurf des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Zwischen den Gräben“ auf Gemarkung Schwaigern vom Vermessungsbüro Holderrieth aus Heilbronn in der Fassung vom 10.04.2014/19.05.2014/21.10.2015 wird unter Einschluss der Begründung und des artenschutzrechtlichen Zwischenberichts anerkannt.
- Die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß §§ 3 + 4 Abs. 1 BauGB wird angeordnet.

Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans nach § 13a BauGB „Zwischen den Gräben“ auf Gemarkung Schwaigern.

Der Gemeinderat hat bereits in seiner Sitzung am 15.11.2013 eine Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplans „Zwischen den Gräben“ beschlossen.

Durch die Veränderungssperre besteht für den Geltungsbereich ein generelles Veränderungsverbot und somit auch die Sicherung der Einflussnahme durch die Stadt.

Dies gilt insbesondere für eine bauliche Nutzung der Grundstücke im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre. Sollte ein Bauvorhaben mit den städtebaulichen Zielvorstellungen vereinbar sein, besteht die Möglichkeit der ausnahmsweisen Zulassung.

Nachdem das Gremium in seiner Sitzung am 28.04.2014 den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Zwischen den Gräben“ vergrößert sowie die planungsrechtlichen Ziele in der heutigen Sitzung konkretisiert hat, sollte auch die Veränderungssperre neu aufgestellt werden. Der Erlass der Veränderungssperre ist weiterhin zur Sicherung der Planung für den künftigen Planbereich erforderlich.

Das Gremium fasste mit 17 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich den Beschluss, der Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Zwischen den Gräben“ auf Gemarkung Schwaigern wird wie im Lageplan vom Vermessungsbüro Holderrieth in der Fassung vom 21.10.2015 dargestellt beschlossen.

Aufstellung des Bebauungsplans und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich „Hälden“ auf der Gemarkung Niederhofen

Aufstellungsbeschluss

Beauftragung eines Ingenieurbüros.

Nachdem die Stadt Schwaigern nur noch ein Baugrundstück im zuletzt erschlossenen Baugebiet Hühnerhölde II anbieten kann und das Wohngebiet bis auf zwei private Baulücken bebaut ist, soll ein neues Wohngebiet auf Gemarkung Niederhofen entwickelt werden. Das Neubaugebiet mit der Bezeichnung Hälden wird sich im nördlichen Bereich des Stadtteils befinden. Die Wohnbaugrundstücke werden nördlich des Dachbachs und östlich gegenüber dem Friedhof liegen. Der Flächennutzungsplan 2003 – 2017 sieht eine Wohnbaufläche in Höhe von 2 ha vor. Davon sind 1,3 ha in städtischem Eigentum. Das geplante Wohngebiet kann somit aus dem Flächennutzungsplan entwickelt werden. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans „Hälden“ wird im Südwesten so vergrößert, damit der bestehende Parkplatz für die Friedhofsbesucher umgestaltet werden kann. Durch die Planung wird kein regionaler Grünzug tangiert und kein Eingriff in das Landschaftsschutzgebiet „Leintal mit Seitentälern und angrenzenden Gebieten“ verursacht. Für die Grundstücke Kreuzbergstraße 26 und Flst. Nr. 182/1 bestehen gemäß der Erfassung über die Altlastverdachtsflächen im Landkreis Heilbronn keine Anhaltspunkte für das Vorliegen einer Altlast. Die Talaue des Dachbachs sollte zur Landschaftserhaltung und aus kleinklimatischen Gründen auf ca. 10 m Breite frei gehalten werden. Als naturschutzrechtlicher Ausgleich könnte eventuell eine Bachrenaturierung in Frage kommen.

Mit 17 Ja-Stimmen und 3 Gegenstimmen fasste das Gremium mehrheitlich den Beschluss:

- Der Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften „Hälden“ auf der Gemarkung Niederhofen werden aufgestellt. Maßgebend ist der Lageplan vom Ingenieurbüro für Vermessung und Planung Matthias Käser aus Untergruppenbach in der Fassung vom 21.10.2015.
- Mit der planerischen Ausarbeitung des Bebauungsplans sowie der Durchführung der naturschutzrechtlichen und artenschutzrechtlichen Untersuchungen wird das Ingenieurbüro für Vermessung und Planung Matthias Käser aus Untergruppenbach beauftragt.

Verzicht auf die Ausübung des Vorkaufsrechts nach § 25 BauGB für das Grundstück Flst. Nr. 3403 Gewinn Massenbach.

Der Stadt Schwaigern liegt der Kaufvertrag mit der Urkundenrolle UR 783/2015, beurkundet am 17.09.2015, vor. Das veräußerte Grundstück Flst. Nr. 3403 mit einer Fläche von 3390 m² befindet sich im Gewinn Nonnenrain auf der Gemarkung Massenbach. Der Kaufpreis beträgt 9.000,- EURO (2,65 €/m²). Das Grundstück liegt in der besonderen Vorkaufrechtssatzung im Bereich für eine Erweiterung des Wohngebiets „Mühlberg“. Die zunächst geplante Wohnbaufläche ist nicht im Flächennutzungsplan 2003 – 2017 der vVG Schwaigern/Massenbachhausen beinhaltet, nachdem der damals ermittelte Flächenbedarf geringer war als die gewünschte Flächenausweisung. Der Gemeinderat hat zu entscheiden, ob die Wohnbaufläche langfristig in den Flächennutzungsplan mit aufzunehmen ist und das Grundstück zu diesem Zweck benötigt wird.

Ansichts der eingeleiteten Erweiterung des Baugebiets hinter dem Hag schlug die Verwaltung jedoch vor, auf die Ausübung des Vorkaufsrechts nach § 25 BauGB für das Grundstück Flst. Nr. 3403 auf der Gemarkung Massenbach zu verzichten. Mit 15 Ja-Stimmen und 5 Gegenstimmen fasste das Gremium mehrheitlich den Beschluss, das der Stadt Schwaigern satzungsgemäß nach § 25 BauGB zustehende Vorkaufsrecht für das Grundstück Flst. Nr. 3403 auf Gemarkung Massenbach wird nicht ausgeübt.

NKHR-Haushaltsgliederung ab dem Haushaltsjahr 2017.

Mit der Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) verändert sich nicht nur die Rechnungsgrundlage grundlegend, die Umstellung beinhaltet unter anderem auch hinsichtlich des Haushaltsaufbaus eine wesentliche Umgestaltung.

Der neue Haushaltsplan untergliedert sich nicht wie bisher in den Verwaltungs- und in den Vermögenshaushalt, sondern besteht künftig aus dem Ergebnishaushalt und dem Finanzhaushalt. Stadtinspektorin Frau Ingelfinger ging ausführlich auf den Ergebnis- und den Finanzhaushalt ein. Der NKHR-Haushaltsplan enthält unter anderem einen Gesamtergebnishaushalt und einen Gesamtfinanzhaushalt. Sowohl der Gesamtergebnishaushalt als auch der Gesamtfinanzhaushalt gliedert sich in einzelne Teilergebnis- bzw. Teilfinanzhaushalte. Auch hierauf wurde eingegangen.

Die bisherige kamerale Haushaltsuntergliederung wird in dieser Form künftig nicht mehr bestehen. Der Haushalt unterteilt sich in Zukunft nicht mehr in Einzelpläne, sondern in Teilhaushalte, die wiederum statt der kameralen Abschnitte und Unterabschnitte künftig Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte enthalten. Die Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte sind im Kommunalen Produktplan Baden-Württemberg aufgeführt. Er enthält über 480 Produkte. Die Ausgestaltung der Teilhaushalte, also die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den einzelnen Teilhaushalten, kann künftig rein produktorientiert oder produktorientiert nach der örtlichen Organisation erfolgen. Die Entscheidung über den Haushaltsaufbau obliegt dem Gemeinderat. Alles in allem dürfte unter Abwägung aller Vor- und Nachteile für die Stadt Schwaigern der rein produktorientierte Haushaltsaufbau die angemessene Wahl sein. Bei keiner der beiden Aufbaualternativen kann eine Übereinstimmung mit der Kameralistik erzielt werden. Vielmehr werden sich alle Beteiligten künftig von den kameralen Strukturen nach und nach lösen und dem NKHR zuwenden müssen.

Das Gremium fasste einstimmig den Beschluss, der Haushaltsplan wird nach der Umstellung auf das NKHR ab dem Haushaltsjahr 2017 rein produktorientiert nach den vorgegebenen Produktbereichen in Teilhaushalte gegliedert. Auf die Möglichkeit, den Haushalt entsprechend der örtlichen Organisation aufzubauen, wird verzichtet.

Bekanntgaben.

Erklärung von StR Janus für die FWV/BuW-Fraktion.

Stadtrat Janus erklärte unter Bezugnahme auf einen Artikel zur Oktober-Gemeinderatssitzung auf der SPD-Homepage, dass man sich in der Klausurtagung auf einen guten Umgangsstil verständigt habe. Die aktuellen Formulierungen auf der SPD-Homepage lassen an der Ernsthaftigkeit zweifeln. Stadtrat Janus wies weiter darauf hin, dass die FWV/BuW-Fraktion den vereinbarten Stil zum Wohle der Stadt beibehält. Eine polemische Profilierung ist für seine Fraktion nicht zielführend. Stadtrat Heiche ergänzte, dass diese Aussage auch für die CDU-Fraktion gilt.

Stadtrat Dahlem teilte mit, die SPD-Fraktion nimmt die Aussagen zur Kenntnis. Seiner Ansicht nach muss es im Nachgang zu einer Gemeinderatssitzung zulässig sein, dass man in einer eigenen Publikation seine Wahrnehmung wiedergibt. Sie sehen die konstruktive Zusammenarbeit nicht nachhaltig beeinträchtigt.

Schmierereien am städtischen Gebäude in der Neipperger Straße.

Stadtrat Erath verwies darauf, dass das Gebäude in der Neipperger Straße, in dem Flüchtlinge untergebracht sind, verunstaltet worden ist. Er bat darum, Strafanzeige gegen Unbekannt zu stellen.

Die Verwaltung informierte, eine Strafanzeige ist bereits gestellt worden.

Straßenbeleuchtung in Stetten.

Stadtrat Budig informierte, dass in einigen Bereichen in Stetten tagsüber die Straßenlaternen brennen und nachts ausgeschaltet sind.

Die Vorsitzende teilte mit, der Verwaltung ist der Sachverhalt bekannt. Die Verwaltung kümmert sich darum.

Park + Ride Plätze im Weilerweg.

Stadtrat Heiche informierte, es ist angeregt worden, im Weilerwege Park + Ride Plätze einzurichten. Nun sind Bäume gepflanzt worden, eine entsprechende Umsetzung ist nicht mehr möglich. Er zeigte sich über die durchgeführte Bepflanzung überrascht.

Die Vorsitzende teilte mit, bei der Bepflanzung handelt es sich um einen Teil des Bebauungsplanes.

Bericht aus dem gemeinderätlichen Hauptausschuss

Öffentliche Sitzung am Montag, 09. November 2015 im Saal der Frizhalle Schwaigern

Anwesend: Bürgermeisterin Sabine Rotermund als Vorsitzende und bis zu 13 Stadträtinnen und Stadträte.

1. Behandlungsbedürftige Bausachen:

- 1.1 Errichtung einer Dachgaube und eines Balkons, Marktplatz 4/1, Flst. Nr. 15/15, 74193 Schwaigern.

Das städtische Einvernehmen zur Errichtung einer Dachgaube und eines Balkons, Marktplatz 4/1 Flst. Nr. 15/15 auf der Gemarkung Schwaigern wurde nach §§ 34 i.V.m. 36 BauGB einstimmig erklärt.

- 1.2 Neubau Einfamilienhaus mit Carport und Stellplatz, Johannes-Rau-Straße 16, Flst. Nr. 16261, 74193 Schwaigern.

Mit 6 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen stimmte das Gremium mehrheitlich dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zu. Das städtische Einvernehmen zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Carport und Stellplatz, Johannes-Rau-Straße 16, Flst. Nr. 16261 auf der Gemarkung Schwaigern wird nach §§ 31 i.V.m. 36 BauGB versagt. Die Stadt Schwaigern stimmt der geänderten Dachneigung des Wohnhauses zu. Die Stadt Schwaigern lehnt die Dachform vom Abstellraum und Technikraum ab.

- 1.3 Bauvoranfrage: Neubau Doppelhaus mit je 2 Wohneinheiten, Johannes-Rau-Straße 7, Flst. Nr. 16126, 74193 Schwaigern.

Das städtische Einvernehmen wurde zu der Bauvoranfrage Neubau Doppelhaus mit je 2 Wohneinheiten ohne die Stellplätze 7 + 8, Johannes-Rau-Straße 7, Flst. Nr. 16126 auf der Gemarkung Schwaigern nach §§ 31 i.V.m. 36 BauGB einstimmig erklärt. Der Stand-

ort der Stellplätze 7 + 8 wurde abgelehnt. Die Stellplätze sind auf dem Baugrundstück an anderer Stelle nachzuweisen. Eine Realisierung der Stellplätze 7 + 8 ist ausnahmsweise möglich, wenn sich der Grundstückseigentümer (zugleich für seine Rechtsnachfolger) in einem Vertrag verpflichtet, die Stellplätze auf eigene Kosten zurückzubauen und wiederherzustellen, wenn der Straßenbaulastträger von der Dienstbarkeit Gebrauch macht.

- 1.4 Errichtung eines Wohnhauses mit Garage und Einbau eines Hofladens, sowie Einbau drei weiterer Pferdeboxen in bestehende Maschinenhalle, Gewann Geißrain, Flst. Nr. 16229 auf der Gemarkung Schwaigern. Das städtische Einvernehmen zu der Bauvoranfrage Errichtung eines Wohnhauses mit Garage und Einbau eines Hofladens, sowie Einbau drei weiterer Pferdeboxen in bestehende Maschinenhalle, Gewann Geißrain, Flst. Nr. 16229 auf der Gemarkung Schwaigern wurde nach § 36 BauGB unter der Voraussetzung, dass eine Privilegierung nach § 35 Abs. 1 BauGB vorliegt, einstimmig erklärt.
- 1.5 Neubau eines Padel-Courts mit Boule-Bahn und Kinderspielplatz, Flst. Nr. 3037/3, Freibadweg 11, 74193 Schwaigern. Das städtische Einvernehmen wurde zum Neubau eines Padel-Courts mit Boule-Bahn und Kinderspielplatz, Flst. Nr. 3037/3, Freibadweg 11 auf der Gemarkung Schwaigern nach §§ 31 i.V.m. 36 BauGB mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich erklärt. Der Antragsteller wird verpflichtet seine Sportanlage vor Außenbereichswasser zu schützen sowie das Gelände ordnungsgemäß abzufangen.
- 1.6 Abbruch bestehende Garage und Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage, Heinrich-Schütz-Straße 33, Flst. Nr. 2050/1, 74193 Schwaigern-Massenbach. Das städtische Einvernehmen wurde zum Abbruch der bestehenden Garage und Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage, Heinrich-Schütz-Straße 33, Flst. Nr. 2050/1 auf der Gemarkung Massenbach nach §§ 36 i.V.m. 31 BauGB einstimmig erklärt.
- 1.7 Bauvoranfrage Errichtung eines 5-Familienwohnhauses, Kleiststraße 12, Flst. Nr. 6691/1 (Teil), 74193 Schwaigern-Stetten. Das städtische Einvernehmen wurde zu der Bauvoranfrage Errichtung eines 5-Familienwohnhauses, Kleiststraße 12, Flst. Nr. 6691/1 (Teil) auf Gemarkung Stetten nach §§ 34 i.V.v. 36 BauGB mit 11 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich erklärt. Der geplanten Zufahrt in die Tiefgarage von der Gartenstraße auf der Grundstückssüdwestseite wurde zugestimmt.
- 1.8 Errichtung einer Holzhütte zur Holzlagerung, Leonhardstraße 19, Flst. Nr. 393, 74193 Schwaigern-Niederhofen. Das städtische Einvernehmen wurde zur Errichtung einer Holzhütte zur Holzlagerung, Leonhardstraße 19, Flst. Nr. 393 auf der Gemarkung Niederhofen nach §§ 34 i.V.m. 36 BauGB einstimmig erklärt.
- 1.9 Abbruch der teilweise noch vorhandenen Scheune und Neubau einer Garage im EG und einer Wohnung im OG/DG, Flst. Nr. 5/1 und 6, Kreuzbergstraße 7, 74193 Schwaigern-Niederhofen. Das städtische Einvernehmen wurde zum Abbruch der teilweise noch vorhandenen Scheune und Neubau einer Garage im EG und einer Wohnung im OG/DG, Flst. Nr. 5/1 und 6, Kreuzbergstraße 7 auf der Gemarkung Niederhofen nach §§ 34 i.V.m. 36 BauGB mit 12 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung mehrheitlich erklärt.

Einladung zur Bürgersprechstunde mit der Bürgermeisterin Sabine Rotermund

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich lade Sie herzlich ein zur Bürgersprechstunde am **Dienstag, 17.11., von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**, in der Verwaltungsstelle Massenbach, Schwaigerner Straße 19 in Schwaigern-Massenbach.

Sie können an diesem Tag ohne Terminvereinbarung mit mir ins Gespräch kommen. Bitte machen Sie hiervon regen Gebrauch.

Ich freue mich auf das persönliche Gespräch mit Ihnen.

Terminvorankündigung:

Bürgersprechstunde in Niederhofen am Montag, 23.11., von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Verwaltungsstelle Schwaigern-Niederhofen.

Bürgersprechstunde in Schwaigern am Dienstag, 24.11., von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Schwaigern in der Weststraße 1, Zimmer 10.

Ihre Sabine Rotermund

Beseitigung von pflanzlichen Abfällen

In der Herbstzeit, wenn die Kleingärten abgeräumt und „winterfest“ gemacht werden, stellt sich für manchen Gartenbesitzer die Frage, „wohin mit den pflanzlichen Abfällen?“ Die Landesregierung hat hierzu eine entsprechende Verordnung erlassen, welche die Beseitigung von landwirtschaftlichen Abfällen und Gartenabfällen regelt. Danach dürfen pflanzliche Abfälle, die auf landwirtschaftlichen oder gärtnerisch genutzten Grundstücken anfallen, im Rahmen der Nutzung dieser Grundstücke dort durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen und Kompostieren beseitigt werden. Dabei dürfen jedoch keine Geruchsbelästigungen auftreten.

Die Unsitte, innerhalb der bebauten Gebiete Gartenabfälle mit entsprechender Rauchentwicklung und Geruchsbelästigung zu verbrennen, ist daher nicht zulässig. Lediglich im Außenbereich (Feldmarkung) dürfen pflanzliche Abfälle auf dem Grundstück verbrannt werden, auf dem sie anfallen. Dies ist aber nur gestattet, soweit sie nicht aus landbautechnischen oder wegen ihrer Beschaffenheit nicht in den Boden eingearbeitet werden können. Die Abfälle müssen dann so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Dabei müssen Mindestabstände zu Gebäuden und Baumbeständen (50 m) sowie zu Bundes-, Landes- und Kreisstraßen (100 m) eingehalten werden. Bei starkem Wind darf nicht verbrannt werden, desgleichen nicht in der Zeit zwischen Sonnenunter- und Sonnenaufgang. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein. Das Verbrennen einer größeren Menge pflanzlicher Abfälle ist der Ortspolizeibehörde (Stadtverwaltung) rechtzeitig vorher anzuzeigen, damit ggf. auch die Feuerwehr informiert werden kann.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minder- jährige Kinder und die Eltern von minder- jährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Stadtverwaltung Schwaigern, Einwohneramt (Zimmer 11), Weststr. 1, 74193 Schwaigern, eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Freie Lehrstellen



Im Dialogkreis Schule-Ausbildung-Arbeitswelt ist die Idee entstanden, freie Lehrstellen gemeinsam im Amtsblatt bekannt zu machen. Künftig besteht für Mitglieder des HGV und des Dialogkreises Schule-Ausbildung-Arbeitswelt die Möglichkeit, zweimal im Jahr die freien Lehrstellen kostenlos im Amtsblatt unter der Rubrik „Dialogkreis“ zu veröffentlichen. Die nächste Veröffentlichung erfolgt im Amtsblatt am 04.12.2015 (Kalenderwoche 49). Bitte melden Sie Ihre freien Lehrstellen bis spätestens 27.11.2015 direkt an das Rathaus Schwaigern. Ansprechpartnerin ist Frau Haberkorn (Tel. 2127, amtsblatt@schwaigern.de).

Aufstellung des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Hälden“ auf der Gemarkung Niederhofen

Der Gemeinderat der Stadt Schwaigern hat am 09. November 2015 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Hälden“ auf der Gemarkung Niederhofen aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus nachfolgendem Lageplan (*siehe Seite 10 unten*), angefertigt vom Ingenieurbüro für Vermessung und Planung Matthias Käser aus Untergruppenbach in der Fassung vom 21.10.2015.

Ziel und Zweck der Planung

Ziel der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein Wohngebiet sowie für eine Umgestaltung des Parkplatzes am Friedhof.

Die Öffentlichkeit wird beteiligt, sobald ein Bebauungsplanvorentwurf vorliegt.

Der Aufstellungsbeschluss ist nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch ortsüblich bekannt gemacht.

Schwaigern, den 10.11.2015

Sabine Rotermund

Bürgermeisterin

Bebauungsplan und Satzung über örtliche Bauvorschriften „Zwischen den Gräben“ auf der Gemarkung Schwaigern

Neuaufstellung des Bebauungsplans der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) (bei weniger als 20.000 m² Grundfläche)

Der Gemeinderat der Stadt Schwaigern hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15.11.2013 beschlossen, den Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften „Zwischen den Gräben“ auf der Gemarkung Schwaigern im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufzustellen.

In der öffentlichen Sitzung am 09.11.2015 hat der Gemeinderat den Bebauungsplanvorentwurf anerkannt und die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach §§ 3 und 4 Abs. 1 BauGB angeordnet.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt (*siehe Seite 11*):

Maßgebend ist der Vorentwurf des Bebauungsplans vom Vermessungsbüro Holderrieth aus Heilbronn in der Fassung vom 10.04.2014/19.05.2014/21.10.2015.

Ziel und Zweck der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans soll die innerörtliche Nachverdichtung entlang der Heilbronner Straße und Frizstraße reguliert werden und die überwiegende Nutzung als Gartenflächen nördlich und südlich des Leinbachs gesichert werden. Des Weiteren sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine öffentliche Wegeverbindung von der Heilbronner Straße bis zur Theodor-Heuss-Straße südlich des Leinbachs geschaffen werden.

Der Bebauungsplan wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung:

Der Bebauungsplanvorentwurf mit örtlichen Bauvorschriften und der Vorentwurf der Begründung sowie der artenschutzrechtliche Zwischenbericht (Brutvogelkartierung, Untersuchung zu Reptilien, Amphibien, Fledermäuse) liegen zur Unterrichtung der Öffentlichkeit sowie zur Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit von

Montag, 23. November 2015 bis Mittwoch, 23. Dezember 2015

je einschließlich während der Dienststunden im Interimsratshaus Schwaigern, Eingangsbereich, Weststraße 1, 74193 Schwaigern, öffentlich aus.

Die Bebauungsplanunterlagen stehen zum Download unter folgender Internetseite nach

§ 4a (4) BauGB bereit: www.schwaigern.de (Rathaus, Aktuelles, Bauleitplanung).

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ist hiermit nach § 3 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Schwaigern, den 10.11.2015

Sabine Rotermund

Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans nach §13a BauGB „Zwischen den Gräben“ auf Gemarkung Schwaigern

Zur Sicherung des mit Beschluss vom 15.11.2013 eingeleiteten Bebauungsplanverfahrens wurde in öffentlicher Gemeinderatsitzung der Stadt Schwaigern am 09.11.2015 die nachfolgende Veränderungssperre erlassen:

Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich „Zwischen den Gräben“ auf Gemarkung Schwaigern

Aufgrund der §§ 14, 16, 17 und 18 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 118 VO v. 31.8.2015 (BGBl. I S. 1474 (Nr. 35)) und § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 16. April 2013 (GBl. S. 55) hat der Gemeinderat am 09.11.2015 folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§1

Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung und städtebaulichen Entwicklung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Zwischen den Gräben“ auf Gemarkung Schwaigern wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

1.) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt

Im Norden durch die Frizstraße Flst.Nr. 830/1

Im Osten durch die Heilbronner Straße Flst.Nr. 895

Im Süden durch Flst.Nr. 904/4, 910, 911, 914, 917/1, 918, 919/3, 919/2, 920, 921, den Feldweg Flst.Nr. 891 und teilweise durch die Mozartstraße Flst.Nr. 898, Flst.Nr. 925/1, 925, 926, 931

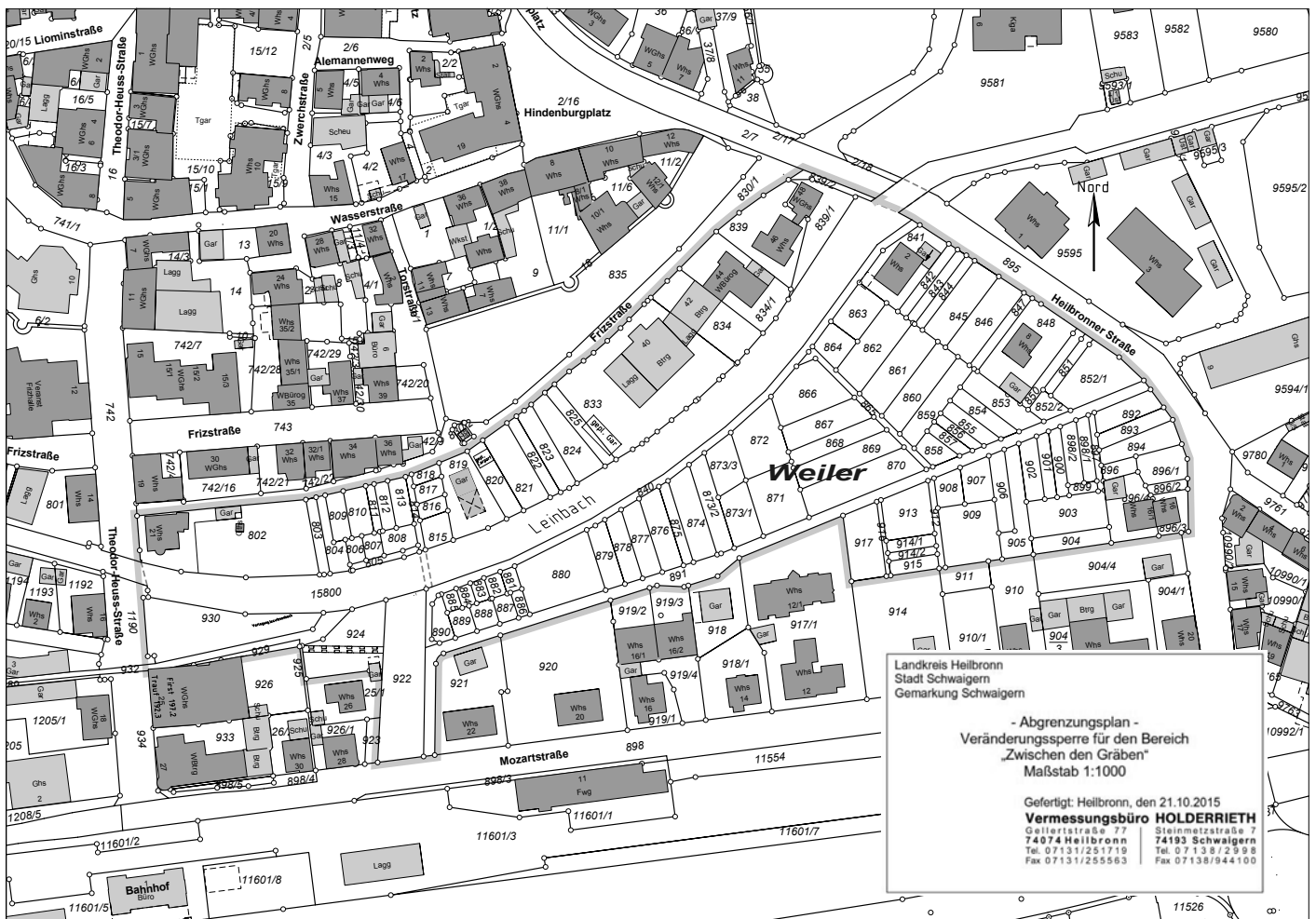
Im Westen durch die Theodor-Heuss-Straße Flst.Nr. 1190, 742 (Teil), 934 (Teil).

2.) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst die Flurstücke auf Gemarkung Schwaigern:

Flst.Nr. 802-825, 833, 834, 834/1, 839, 839/1, 839/2, 840-848, 850, 851, 852/1, 852/2, 853-872, 873/1, 873/2, 873/3, 874-894, 896, 896/1, 896/2, 896/3, 896/4, 897, 898/1, 898/2, 899-909, 912, 913, 914/1, 914/2, 915, 916, 917, 922, 924, 929, 930, 932(Teil), 15800(Teil)

3.) Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der Lageplan (*siehe Seite 10 oben*) vom Vermessungsbüro Holderrieth in der Fassung vom 21.10.2015 maßgebend.

Fortsetzung Seite 12





Fortsetzung von Seite 9:

§ 3

Inhalt und Rechtswirkung der Veränderungssperre

1. Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen
 - a) Vorhaben im Sinne von § 29 BauGB nicht durchgeführt werden oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
 - b) keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, vorgenommen werden;
2. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem In-Kraft-Treten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.
3. In Anwendung von §14 Abs. 2 Baugesetzbuch kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn keine überwiegenden öffentlichen Belange entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung gemäß § 16 BauGB in Kraft.

§ 5

Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 Baugesetzbuch maßgebend. Demnach tritt die Veränderungssperre nach Ablauf von 2 Jahren außer Kraft, wenn sie nicht um 1 Jahr verlängert wird.

Die Satzung kann während der üblichen Dienststunden bei der Stadt Schwaigern, Interimsrathaus, Weststraße 1, 74193 Schwaigern, Stadtbauamt, Zimmer 9 eingesehen werden. Jedermann kann die Satzung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Einer Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 215 Abs. 1 Nr. 1 – 3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Schwaigern geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg oder auf Grund der Gemeindeordnung zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. die Bürgermeisterin dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Schwaigern, den 10.11.2015

Sabine Rotermund
Bürgermeisterin

Eigenbetrieb Stadtwerke Schwaigern – Jahresabschluss 2014

Der Gemeinderat der Stadt Schwaigern hat den Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes Stadtwerke Schwaigern in seiner Sitzung am 09.11.2015 wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses
 - a) Bilanzsumme 4.285.086,14 €
 - aa) davon entfallen auf der Aktivseite auf
 - das Anlagevermögen 3.355.428,17 €
 - das Umlaufvermögen 929.657,97 €
 - bb) davon entfallen auf der Passivseite auf
 - das Eigenkapital 1.192.612,77 €
 - die empfangenen Ertragszuschüsse 55.375,00 €
 - die Rückstellungen 47.477,00 €
 - die Verbindlichkeiten 2.989.621,37 €
 - Rechnungsabgrenzungsposten 0,00 €
 - b) Jahresgewinn 85.458,98 €
 - c) Summe der Erträge 1.047.627,66 €
 - d) Summe der Aufwendungen 962.168,68 €
 2. Verwendung des Jahresgewinns:
Der Jahresgewinn in Höhe von 85.458,98 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresabschluss einschließlich Lagebericht liegt in der Zeit von Montag, 16. November 2015, bis Freitag, 27. November 2015, je einschließlich, während der üblichen Sprechstunden im Rathaus, Weststraße 1, Zimmer 7, zur Einsicht aus.

1. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG

der Stadt Schwaigern für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F vom 24. Juli 2000 (Ges. Bl. S. 582, ber. S. 698) hat der Gemeinderat der Stadt Schwaigern am 18.09.2015 folgende

1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

1. Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts erhöhen sich je um 1.634.300 € auf 27.426.318 €.
Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts erhöhen sich je um 1.925.200 € auf 12.635.699 €.
2. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) bleibt unverändert 0 €.
3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen erhöht sich um 2.425.000 € auf 2.925.000 €.

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 1.500.000 € (wie bisher) festgesetzt.

§ 3

Die Hebesätze der Realsteuern für das Haushaltsjahr 2015 bleiben unverändert:

Grundsteuer A	400 v.H.
Grundsteuer B	400 v.H.
Gewerbesteuer	380 v.H.

Schwaigern, den 02.11.2015

Rotermund

Bürgermeisterin

Das Landratsamt Heilbronn hat mit Erlass vom 29. Oktober 2015 Nr. 11/902.41 / f nach § 121 Abs. 2 GemO die Gesetzesmäßigkeit der Satzung bestätigt.

Der auf 2.925.000 € (bisher: 500.000 €) festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gem. § 86 Abs. 4 GemO auf der Grundlage der zum HHPL 2016 vorgelegten überarbeiteten Finanzplanung i.H.v. 261.000 € genehmigt. Der Restbetrag bedarf keiner Genehmigung.

Weitere genehmigungspflichtige Teile enthält die Nachtragshaushaltssatzung 2015 nicht.

Die Nachtragshaushaltssatzung liegt in der Zeit von Montag, 16.11.2015 bis Dienstag, 24.11.2015, je einschließlich, bei der Stadtkämmerei Schwaigern, Weststraße 1, Zimmer 8, während den üblichen Sprechzeiten öffentlich aus.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ablesung der Wasseruhren 2015

Die Ablesung der Wasseruhren in Schwaigern sowie in den Stadtteilen Stetten und Niederhofen wird in diesem Jahr wieder in Form einer Kundenselbstablesung durchgeführt. Hierzu wurden Ihnen in den vergangenen Tagen bzw. werden Ihnen in den nächsten Tagen noch Ablesekarten zugestellt mit der Bitte, Ihre Zählerstände selbst abzulesen und an uns zu übermitteln. Soweit Sie uns Ihre Zählerstände bisher noch nicht mitgeteilt haben, bitten wir Sie, uns diese noch bis **spätestens 24. November 2015** zu übermitteln. Dazu stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a) Rücksendung der Ablesekarte

Tragen Sie hierzu bitte unter Berücksichtigung der entsprechenden Hinweise Ihre Zählerstände in die Ablesekarte ein. Die ausgefüllte Karte können Sie uns entweder per Fax oder auf dem Postweg über unser Dienstleistungsunternehmen zusenden. Selbstverständlich können Sie die Karte auch direkt bei uns im Rathaus abgeben.

b) Rückmeldung über das Internet

Unter der Adresse www.schwaigern.de – „Aktuelles“ – finden Sie einen Link zur Onlineerfassung. Dort können Sie sich durch Eingabe Ihrer Kundennummer und Ihres individuellen, auf der Ablesekarte mitgeteilten Passworts einloggen und Ihre Zählerstände direkt eingeben.

Nach diesem Zeitpunkt eingehende Zählerstände können wir nicht mehr für die Jahresabrechnung berücksichtigen und müssen Ihren Verbrauch dann schätzen. Dadurch entsteht das Risiko, dass Ihr neuer Abschlagsbetrag zu hoch festgesetzt wird oder sich durch eine zu niedrige Verbrauchsschätzung bei der nächsten Abrechnung eine hohe Nachzahlung ergibt. Die mitgeteilten Zählerstände werden auf den 31.12.2015 hochgerechnet. Wir bitten hierfür um Verständnis und um Ihre Unterstützung beim Ermitteln der Verbrauchsdaten.

Für den Stadtteil Massenbach ist der Gemeindewasserverband Massenbach-Massenbachhausen mit Sitz im Rathaus in Massenbachhausen (Tel. 07138/9712-31) zuständig. Auch in Massenbach wird die Ablesung der Wasseruhren in diesem Jahr in Form einer Kundenselbstablesung erfolgen. Die Ablesekarten werden Ihnen Mitte Dezember zugestellt, bitte beachten Sie die darauf abgedruckten Informationen und Hinweise zum Rückmeldeverfahren und zum Abgabetermin.

Knackpunkt



Ingo Appelt

„Besser ist ... Besser!“

Sonntag, 21.02.2016, 20 Uhr,

Horst-Haug-Halle Schwaigern

Der Wanderprediger ist zurück:

In seinem letzten Erfolgsprogramm „Göttinnen“ betete Ingo Appelt die Frauen an – doch beim selbst ernannten „Konkursverwalter der Männlichkeit“ geht noch so viel mehr! In der Zwischenzeit ist einiges passiert – und der Comedian brennt darauf, seine neuesten Erkenntnisse auf der Bühne zu präsentieren. Geht es doch darum, die Männer immer wieder neu auf das Leben einzustellen.

So ist „Besser ... ist besser!“ auch eine Art „Männer-Verbesserungs-Comedy“, was wiederum die Frauen freuen dürfte.



Getreu seinem Motto „Ganz ohne Sauereien geht's nicht“, fasst Appelt ungehemmt Themen an, die andere beschämt links liegen lassen: Er findet überraschend simple Lösungen für die kompliziertesten Probleme, nimmt die schrägsten Trends unter die Lupe und die lächerlichsten Stars auf die Schippe.

Auf die größten Fragen und Ungereimtheiten des Alltags bietet der Comedyrüpkel klare Antworten – verpackt in einer einzigartigen Live-Show. Zwei Stunden Ingo Appelt zu erleben heißt sich garantiert zwei Stunden lang kaputt zu lachen. Aber nicht nur das: Seine kleine aber feine Lebensschule wirkt nach. Wer aus seiner Show kommt, geht beschwingter durch das Leben und nimmt es definitiv leichter. Ingo Appelt zeigt in seinem neuen Programm den modernen Weg zu einem besseren Leben. Appelt ist in absoluter Topform: Der Comedian verbreitet mit Vollgas einen Optimismus, den wir gerade jetzt so gut gebrauchen können. Und er hat für alle Fans auch noch eine Überraschung im Gepäck: In der neuen Live-Show präsentiert Ingo Appelt seine mittlerweile zu Klassikern gewordenen Highlights aus den letzten Jahren. 120 Minuten sinnvoll abschalten – bei Ingo Appelt ist man da genau richtig.

Karten gibt es im Rathaus Schwaigern bei Andrea Haberkern, Zi. 13 (Container), Tel. 07138/2127, im Buchladen Schwaigern oder online unter www.knackpunkt.schwaigern.de. Bitte beachten Sie, dass es keine nummerierten Platzkarten gibt. Bitte besorgen Sie sich Ihre Karten rechtzeitig.

Vorverkauf 20 €. Abendkasse 21 €.

Mitteilung des Landratsamts

Tagesmütter/Tagesväter gesucht

Der Fachdienst Kindertagesbetreuung des Landratsamtes sucht engagierte Tagesmütter oder Tagesväter, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben und zuverlässig und belastbar sind. Sie sollten in der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater eine langfristige Aufgabe sehen und sich vorstellen können, auf selbstständiger Basis zu arbeiten. Die Bereitschaft, sich durch Fortbildungen weiter zu qualifizieren und zur Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern, sollte ebenfalls mitgebracht werden.

Interessierte sind eingeladen zu einer **Informationsveranstaltung am Donnerstag, den 26. November**, von 10 bis 12 Uhr im Landratsamt Heilbronn, Lerchenstraße 40, Raum U 22.

Anmeldung unter der Tel.. 07131 994-7373 oder per Mail an s.grossmann@landratsamt-heilbronn.de

Fundsachen September/Oktober 2015

Folgende Fundgegenstände wurden bei der Stadtverwaltung Schwaigern abgegeben:

Dreieckstuch mit Fransen, pastellfarben (rosa, lila, gelb), mit Spitzen+Stickerei „LOVE“

Damenshirt, noch mit Preisschild, ärmellos, grau mit schwarzem Muster, Größe XXXL, Yest

1 braunes Badelaken Frottier, 1 weißes Handtuch

1 Paar rote Handschuhe

Stockschirm bunt gemustert, blauer Griff, blaue Spitze

Stockschirm schwarz, schwarzer Griff, Metallspitze

Klappschild, grau mit schwarzem Muster, brauner Knauf

Geldbetrag, div. Scheine

Brille, Fassung oben aus dünnem Metall

1 DOM-Sicherheitsschlüssel an Ring in braunem Mäppchen (Otto Reyle GmbH)

einzelner Schlüssel K & K (Türe)

Schlüsselbund mit 1 Fiat-Autoschlüssel, 1 Hausschlüssel,

Anhänger Fiat rot, weiß, grün

Damen-Fahrrad Jungherz alt-rosa, 3-Gangschaltung, 28 Zoll

Roller, älter, mit Aufkleber am Lenker

Herrenfahrrad Active 089311541 blau/türkis 5 Gänge

Cityroller Stunt Scooter, grün

Schubkarren Limex, gelb

Steuerung für Hebebühne Krampe, orange-schwarz

Chipkarte für Arbeitsplatz, blauer Clip, weiße Karte

Mobile Phone Samsung schwarz, Risse im Display

Phone Samsung Galaxy, graues Gehäuse, Menusprache evtl. polnisch

Turnbeutel, grün und schwarz von Sammies, grüne Schlange, mit Turnschuhen Gr. 38, blaues T-Shirt, New York, Gr. 140
Aus vergangenen Monaten sind ebenfalls noch Fundsachen beim Fundamt aufbewahrt. Der jeweilige Eigentümer kann die Fundsache gegen Nachweis des Eigentums bei der Stadtverwaltung Schwaigern, Weststraße 1, Zimmer 1 abholen.



Zu verschenken

Wer hat Bedarf?

lfd. Nr. Gegenstand Zu erfragen unter Tel.

40	Teppich beige, 240 x 330	8464
41	ovaler Esszimmertisch + 5 Stühle, Sitzpolster beige	920622
42	Polterabendgeschirr	920410
43	Leder couch dunkelblau, 3-sitzig	932140

Wer etwas zu verschenken hat, darf dies gerne das Bürgermeisteramt Schwaigern (Zimmer 13 oder Tel. 2127, Frau Haberkern) wissen lassen. Bekanntgaben in dieser Rubrik sind selbstverständlich kostenfrei.



Stadtjubiläum 2016

Bürgerfest am 04. und 05.06.2016

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 1250-jährigen Stadtjubiläum findet am Samstag und Sonntag, 04./05.06.2016, u.a. ein großes Bürgerfest statt. Im Innenstadtbereich werden mehrere Zelte aufgestellt, in denen eine Bewirtung stattfindet und musikalische Unterhaltung angeboten wird. Es wäre schön, wenn den Besuchern ergänzend hierzu auch außerhalb der Zelte kleinere Aktivitäten (z. B. Programmpunkte für Kinder, ...), Waffelstände usw. angeboten werden könnten. Deshalb bitten wir alle Vereine, Organisationen und Einrichtungen, die sich gerne mit Aktionen an dem Bürgerfest beteiligen möchten, sich bis zum **10. Dezember 2015** hierfür verbindlich anzumelden. Bitte geben Sie uns unter stefanie.keintzel@schwaigern.de oder sarah.hafendoerfer@schwaigern.de Bescheid, in welcher Form und an welchen Tagen Sie gerne am Bürgerfest mitwirken würden und welcher Standplatz favorisiert wird. Für Rückfragen steht Ihnen auch Frau Hafendörfer (Tel. 2153) jederzeit gerne zur Verfügung.



Freiwillige Feuerwehr

Fit For Fire Fighting

Nächstes Training am Montag, 16.11., 19.00 Uhr. Treffpunkt Feuerwehrhaus Schwaigern. Bitte Sportkleidung und Laufschuhe mitbringen.

Abt. 1 Schwaigern

Montag, 16.11., 20.00 Uhr, Übung für alle Atemschutzgeräteträger der Abteilung.



Standesamtliche Nachrichten

Herzlichen Glückwunsch!

- 13.11. Frau Marta Krauß, Stetten a. H., Bahnhofstraße 45, zum 92. Geburtstag.
- 13.11. Frau Elisabeth Ikrich, Massenbach, Schwaigerner Straße 39, zum 82. Geburtstag.
- 14.11. Herrn Reinhold Wagschal, Schwaigern, Frankenstraße 11, zum 78. Geburtstag.
- 16.11. Frau Gerturd Leibbrand, Schwaigern, Talblick 3, zum 75. Geburtstag.
- 17.11. Herrn Vito Bonomo, Schwaigern, Gemminger Str. 5, zum 75. Geburtstag.
- 18.11. Frau Hilda Rüb, Niederhofen, Lindenstraße 20, zum 84. Geburtstag.
- 18.11. Frau Adelheid Neubig, Schwaigern, Mörikestraße 45, zum 78. Geburtstag.
- 18.11. Herrn Willibald Berk, Schwaigern, Schönblick 1, zum 76. Geburtstag.
- 18.11. Frau Sieglinde Müller, Niederhofen, Haldenstr. 13, zum 75. Geburtstag.
- 19.11. Herrn Otto Kachel, Stetten a. H., Oststraße 36, zum 84. Geburtstag.
- 19.11. Herrn Saffet Bakir, Stetten a. H., Bahnhofstraße 15, zum 76. Geburtstag.



Sonstige Bekanntmachungen

Mediathek

Unser Büchertipp

Stefanie Gercke: Junigewitter

Anfang der Achtziger lernt die junge Lübecker Restauratorin Alice auf romantische Weise ihren zukünftigen Mann Pierre kennen. Weil sie sich mit ihrem wohlhabenden Vater völlig überworfen hat, wandert sie mit Pierre nach Südafrika aus. Die beiden sind im Hotel- und Immobiliengewerbe erfolgreich, und die Geburt des Sohnes Christoph krönt das neue Glück. Gemeinsam überstehen sie auch die Wirren bei der Auflösung der Apartheid. Doch dann wird Pierre ermordet, und Christoph verschwindet spurlos. Aller Hoffnungen beraubt, kehrt Alice nach Lübeck zurück, wo sie ein großes Familiengeheimnis erwartet. Und auch eine neue Liebe? Mit wiedererwachtem Lebensmut reist Alice noch einmal nach Südafrika und begibt sich auf die Suche nach ihrem verschollenen Sohn

Veranstaltungen im November:

Bilderbuchkino/ Vorlesestunde für Kinder ab 3 Jahre

Es ist wieder soweit Mona und Nick von der Leintal-Realschule laden wieder mittwochs um 15.00 Uhr zum Bilderbuchkino ein. Nach dem Vorlesen dürfen die Kinder noch basteln und malen. Ende der Vorlesestunde ist gegen 16.00 Uhr.

18.11. „Alles vermurkst“

25.11. „Fiffikus“

Geschichten- und Bastelstunde für Kinder ab 6 Jahre

Am Montag, 30. November findet von 15.00 – 17.00 Uhr die nächste Geschichten- und Bastelstunde statt. Diese Veranstaltung ist leider schon ausgebucht.

Literaturkreis mit Ulrike Maushake

Am Mittwoch, 25. November, trifft sich in der Mediathek von 19.30 – 21.30 Uhr der Literaturkreis unter der Leitung der freien Journalistin Ulrike Maushake. Zum Abschluss unseres Themas „Märchen“ wollen wir uns gemeinsam den Märchenfilm „Drei Nüsse für Aschenbrödel“ aus dem Jahre 1973 anschauen. Neue Teilnehmer/-innen sind herzlich willkommen.

Öffnungszeiten der Mediathek

Dienstag	09.30 – 12.00 Uhr 14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	09.30 – 12.00 Uhr 14.00 – 17.30 Uhr
Freitag	16.00 – 19.00 Uhr



Volkshochschule Unterland
in Schwaigern

Es sind noch Plätze frei!

1) Mein Rücken – endlich schmerzfrei!

Die Anwendung der Dorn-Methode

Beginn: Do., 19.11., 19.00 – 21.00 Uhr, Frizhalle, Mehrzweckraum 2, Dauer: 3 Abende, Dozent: Stefan Kern, Heilpraktiker, Gebühr: 30,- € (Kleingruppe)

2) PEKiP für Babys, die Mitte September bis Ende November 2016 geboren werden

Beginn: Do., 14.1.2016, 9.00 – 10.30 Uhr, Mönchsgrundstr. 25, Dauer: 15 Vormittage, Dozentin: Roswitha Glasbrenner, Gebühr: 117,- €

Eine persönliche Anmeldung für die Kurse der VHS Unterland ist in der Mediathek während den üblichen Öffnungszeiten möglich. Eine schriftliche Anmeldung kann aber auch jederzeit in den Briefkasten vor der Mediathek eingeworfen werden. Telefonische Auskünfte zu den Kursen erhalten Sie unter Tel. 3990 oder Tel. 8354. Die E-Mail-Adresse lautet schwaigern@vhs-unterland.de.

Kindergarten Am Obelisk



Lustige Kürbisgesichter r...

entstanden am Mittwoch, 04.11., im Kindergarten, als Frau Müller, Frau Kinsel und Frau Gaworski mit unseren Kindern Kürbisse aushöhlten. Voll Eifer durften Große und Kleine mithelfen, die Kürbisse zu bearbeiten und es entstanden tolle Kürbisgesichter, die nun vor

dem Kindergarten leuchten. Im Namen der Kinder vielen Dank für ihre Zeit und Mühe. Diese hatten großen Spaß an dieser Aktion. Natürlich wurde nichts weggeworfen, denn die Erzieherinnen kochten eine leckere Kürbiscremesuppe für die Kinder. Bei strahlendem Wetter veranstalteten wir in unserem tollen Außengelände ein Picknick und ließen uns die Suppe so richtig schmecken.

Unsere zukünftigen Schulanfänger hatten auch ein besonderes Erlebnis an diesem Tag. Mit der Stadtbahn ging's ins Eisenbahnmuseum. Eine spannende und lehrreiche Führung wurde ihnen geboten und die Kinder kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus. Vielen Dank an Frau Varupa und Herrn Schwinzer, die Frau Knepple und die Kinder nach Heilbronn begleitet haben und auch dafür gesorgt haben, dass alle glücklich, mit vielen Informationen und gesund in Schwaigern ankamen.

Wir hoffen alle auf noch viele spannende und sonnige Herbsttage, damit wir unter anderem unser Laternenfest und weitere Aktionen im Herbst genießen können.

Kindertagesstätte Rasselbande



Laternenfest in der Rasselbande

Am Freitagabend trafen wir uns in der Kindertagesstätte zu unserem Laternenfest. Nachdem wir uns mit Würstchen und Punsch gestärkt hatten, bekamen die Kinder ihre selbst gebastelten Laternen. „Rote, gelbe, grüne, blaue ...“ – in allen Farben leuchteten sie. Zuerst sangen wir das Lied „Ich geh mit meiner Laterne“, dann machten wir uns auf den Weg. An verschiedenen Stationen hielten wir an, um unsere gut eingeübten Laternenlieder zu singen. Zum Abschluss vor dem Kindergarten ließen wir mit dem Lied „Abends, wenn es dunkel wird“ unser Laternenfest ausklingen.

Leintal-Schule Schwaigern



Schülerrat wählt sich einen Vorstand

Manche mögen denken, dass Schüler/-innen nur an der Schule sind um etwas zu lernen. Das ist nicht ganz richtig. Es geht nicht nur ums Schreiben, Lesen und Rechnen. Dass es noch andere Bereiche gibt, in denen Schüler/-innen aktiv sein können, sieht man an der SMV. Die SMV ist die Schülermitverantwortung, die Vertretung aller Schüler sozusagen. In der konstituierenden Sitzung wurde nun der Vorstand der Schülerschaft gewählt.



Wir gratulieren Samira Müller (10e), Philipp Frasch (10b) und Justin Wagner (10c) zu ihrer Wahl als Schülersprecher.

Emre Büyüç (9c) und Denise Neuweiler (10c) wurden zum Beisitzer bzw. zur Schriftführerin gewählt. Auch Tom Belz (8d) und Laura Josipovic (6b) bringen sich als Mittel- und Unterstufensprecher im Vorstand mit ein.

Wir wünschen ein gutes Händchen und viel Gespür für die Belange der Schülerschaft, ein offenes Ohr für Fragen und Anliegen. Wir merken auch in diesem Schuljahr: Hier in der SMV wirken Schüler/-innen mit Verantwortung, Schüler/-innen mit Vertrauen und Schüler/-innen mit Visionen. Also lernen unsere Schülerinnen und Schüler doch einiges mehr fürs Leben, als man dies vordergründig vermuten mag.

Flüchtlinge in Schwaigern willkommen heißen



Im Rahmen der Asylverfahrensbeschleunigung wurden in der letzten Woche die albanischen Flüchtlinge aus Schwaigern verlegt, und der Arbeitskreis hat acht neue Bewohner aus dem Irak in der Gemeinschaft am Traubenkreisel begrüßt.

Wir suchen weiterhin **Wohnungen für Flüchtlinge**, die aus den Gemeinschaftsunterkünften ausziehen dürfen, weil ihr Asylantrag anerkannt wurde. Bitte kommen Sie auf uns zu, wenn Sie eine Wohnung zu vermieten haben. Wir beraten Sie sehr gerne! Unser **nächstes Treffen** findet am Montag, den 30. November, um 18.30 Uhr, im Bürgertreff/Mediathek statt. Hierzu laden wir wieder alle Teilnehmer und Interessierten ganz herzlich ein. Informieren Sie sich aus erster Hand – gerne auch über unsere Website www.fluechtlinge-willkommen.org, wo Sie auch ein Kontaktformular finden. Telefonisch erreichen Sie uns über 07138/7142.

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn

Messstellen	Messzeit (von ... bis)	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
30.10.2015					
Gemminger Str.	08.50 – 09.50	30 km/h	42	7	54 km/h
Schwaigerner Str. (Massenbach)	11.15 – 12.15	30 km/h	49	12	46 km/h
03.11.2015					
Gemminger Str.	18.25 – 19.20	50 km/h	45	1	70 km/h

Harfenkonzert „Saitenblicke“

Samstag, 21. November, um 19 Uhr, im Schloss Massenbach.

Maren Ferber und das Ensemble Harfissimo präsentieren in mehrstimmigen Arrangements Werke unterschiedlicher Stilrichtungen – dabei wird die Harfe in all ihren Facetten gezeigt. Eintritt 14,- Euro (Schüler 10,- Euro), Kartenreservierung bei der Musikschule conTakt: 07264/4075 oder info@musikschule-contact.de



Ende des amtlichen Teils



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinden

zum vorletzten Sonntag im Kirchenjahr, 15. November 2015, Volkstrauertag

Für den Leintaldistrikt:

Fortsetzung des Besuchsdienstseminars des Kirchenbezirks Brackenheim mit Gert Murr, am **Samstag, 14. Nov.**, von 09.00 bis 14.00 Uhr in der Diakoniestation Leintal, Zeppelinstraße 33.

Der **Krankenpflege-Förderverein Leintal** lädt alle Mitglieder zu seiner Mitgliederversammlung am Montag, 16. Nov., um 19.30 Uhr, in die Diakoniestation Leintal, Zeppelinstr. 33 herzlich ein.

Herzliche Einladung zu einem **Vortrag zum Thema „Familie und Gemeinde im Bildungsstrudel“** am **17. Nov. um 20 Uhr** im **Evang. Gemeindehaus Güglingen**

Eltern wollen das Beste für ihre Kinder, aber was ist das? Was brauchen Familien angesichts der Veränderungen in unserer Gesellschaft? Was kann eine Gemeinde ihnen geben? Diesen und anderen Fragen widmet sich Wilhelm Faix, Dozent für Pädagogik und Psychologie am Theologischen Seminar in Eppingen-Adelshofen. Veranstalter ist der Arbeitskreis Lebendige Gemeinde Besigheim/Brackenheim.

Skifreizeiten des EJW Bezirk Brackenheim

Diesen Winter bietet das Evang. Jugendwerk Bezirk Brackenheim verschiedene Winterfreizeiten an. Vom 31.12. – 07.01. sind Jugendliche von 13 bis 17 Jahren eingeladen sich der Ski- und Snowboardfreizeit in Lenzerheide (CH) anzuschließen. Im selben Zeitraum gibt es in diesem Jahr für Junge Erwachsene ab 18 Jahren ebenfalls die Möglichkeit zum Aufenthalt in der Schweiz. Viel Spaß im Schnee werden auch die Familienurlaubstage vom 06.02. – 13.02.16 am österreichischen Großvenediger verbreiten. Alle Informationen zu den Winterfreizeitangeboten erhalten Sie unter www.ejw-brackenheim.de oder 07135/15161.

Kummer? Sorgen? Ausgebrannt? Wir haben ein offenes Ohr für Sie! Netzwerk „Offenes Ohr“, Begleitende Seelsorge im Leintal und Zabergäu. Tel. 0151-59100532, E-Mail: offenes.ohr@web.de. Weitere Informationen: www.offenesohr.net

Schwaigern:

Pfarramt 1 – Pfarrer Jörg Kohler-Schunk, Tel. 920600

Pfarramt 2 – Pfarrerin Mechthilde Raff-Eming, Tel. 814846

Öffnungszeiten im Pfarramtssekretariat – Montag von 09.30 bis 11.30 Uhr, Donnerstag von 15.30 bis 17.30 Uhr und nach Terminvereinbarung, Tel. 920600

E-Mail-Adresse: pfarramt.schwaigern@elkw.de

Fr. 15.30 Uhr „Regenbogenkinder“, Jungschar für Vorschüler und Erstklässler, Jugendräume

17.00 Uhr „Die Krosse Krabbe Crew“, Jungschar für Jungs

2. – 7. Klasse, Jugendräume,

20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Gemeindehaus

Sa. 18.00 Uhr Mitarbeiterabend der Kirchengemeinde, Stadtkirche St. Johannes

So. 09.45 Uhr Kindergottesdienst: „Ohne Joseph geht es nicht!“, Jugendräume

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Kohler-Schunk und Posaunenchor, im Anschluss daran Gedenken am Mahnmal vor der Kirche mit Bürgermeisterin Rotermund. Es spielt der Posaunenchor; Opfer: eigene Gemeinde

Mo. 17.30 Uhr „Queens“, Jungschar für Mädchen 4. – 7. Klasse, Jugendräume

Di. 17.00 Uhr „Die wilden Hühner“, Jungschar für Mädchen 2. – 4. Klasse, Jugendräume

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis zum Predigttext Johannes 5, 24-29, Gemeindehaus

Mi. 06.00 Uhr Gebetstreff, Gemeindehaus/OG

09.00 Uhr ökum. Wanderung ab Kirchplatz

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe Nord, Jugendräume

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe Süd, Gemeindehaus

19.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst zu Buß- und Bettag mit Pfarrer Kohler-Schunk und Konfirmanden. Thema: „Unsere engen Grenzen – wandle sie in Weite!“ Musik: Carola Dollmann (Orgel) und Birgit Schittenhelm-Kube (Querflöte), Kirche

Do. 18.00 Uhr Vorbereitungstreffen für den Weihnachtsbesuchsdienst, Gemeindehaus

18.30 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung, Jugendräume

20.00 Uhr Posaunenchorprobe, Gemeindehaus

Konzerte in der Stadtkirche Schwaigern finden Sie unter www.kis-schwaigern.de

Massenbach – Massenbachhausen

Pfarramt: Pfarrer Immo Wache, Tel. 920663

Mail: Gemeindebuero.Massenbach@elkw.de

Homepage www.kirche-massenbach.de

www.kirche-massenbachhausen.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten: Dienstags und donnerstags von 9.00 – 11.30 Uhr besetzt – zu anderen Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter!

Sa. 8.00 Uhr Morgengebet in der Arche

So. 9.30 Uhr Gottesdienst in der Arche Mb (Pfr. Wache)

9.30 Uhr Kindergottesdienst – Arche Mb

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Mbh mit Taufe von Jay Merkle (Pfr. Wache)

Mo. Seniorenkreis – Bitte Abfahrtszeiten im Artikel unten beachten!

Di. 20.00 Uhr Probe Projektchor – Arche Mb

Mi. 18.11. (Buß- und Bettag)

9.00 Uhr Bibelgesprächskreis – Mbh

9.30 Uhr Spielkreis „Kleine Racker“ – Arche Mb

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht – Gruppe Mb – Arche Mb

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht – Gruppe Mbh – GMZ Mbh

19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in der Arche Mb (Prädikantin V. Wache)

Do. 20.00 Uhr Tanzkreis – Arche Mb

CVJM Massenbach–Massenbachhausen e.V.

Fr. 15.30 Uhr Mädchenjungschar 8 – 12 Jahre – GMZ Mbh. „Ein Hirte wird König – Fensterbild Schaf“

Di. 19.00 Uhr JIM – (Jesus in me) – Arche Mb

Mi. 17.45 Uhr Mädelschulkreis „Grace“ – Arche Mb

20.00 Uhr Hausbibelkreis Fam. Erath, Mb

20.00 Uhr Hausbibelkreis Fam. Rössler, Mb

Seniorenkreis am 16. November

Der Seniorenkreis fährt am Montag, 16. November, mit dem Bus zum „Korkenzieher“, der Privatkellerei des Prädikanten Heinz Kümmerle nach Stetten. Abfahrt ist in Massenbachhausen um 13.45 Uhr am Backhausplatz und um 13.50 Uhr in Massenbach Haltestelle Volksbank. Die Busfahrt ist frei, die Unkosten im Korkenzieher zahlt bitte jeder selbst.

Wir freuen uns auf diesen kleinen Ausflug mit Ihnen!

Das Seniorenkreisteam

Proben für Projektchor „Chörle“

Nach den Herbstferien starten wieder die Proben unseres „Chörle“. Treffpunkt immer dienstags 20.00 Uhr in der Arche. Wer Lust am Singen hat und gerne noch dazukommen möchte ist herzlich willkommen.

Novembertee

Am Sonntag, 22. November, findet der diesjährige „Novembertee“ von 14 – 18 Uhr in der Arche in Massenbach statt. Angeboten werden Türkränze; Handarbeiten, Schmuck, Gemälde, Bastelarbeiten, Flohmarkt. Am Büchertisch gibt es neue Bücher und Kalender 2016 zu kaufen. Auch können Sie das neue Kochbuch und den Rotwein „Georgstropfen“ erwerben. Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee/Tee und einem Stück Kuchen kann man den Nachmittag genießen, von 16 – 18 Uhr wird zum Ausklang ein zünftiges Vesper angeboten.

Wir benötigen noch helfende Hände: Listen dafür und für Kuchenspenden liegen nach den Gottesdiensten aus. Zum Kranzbinden benötigen wir noch Thuja, Buchs, Eibe, Tanne oder andere Koniferen. Wer uns etwas zur Verfügung stellen kann meldet sich bitte im Pfarramt, Tel. 920663. Zum Binden der Türkränze treffen wir uns am Dienstag, 17.11., und Mittwoch, 18.11., vormittags ab 9.00 Uhr, und Donnerstag, 19.11., nachmittags ab 14.00 Uhr, jeweils in der Arche. Der Gesamterlös ist für die Renovierung der Georgskirche bestimmt. Vielen Dank!

KiBiTa am 28. November

Herzliche Einladung an alle Kinder von 5 – 11 Jahren zu unserem Kinderbibeltag am 28. November von 9.30 – 17 Uhr im Gemeindezentrum in Massenbachhausen unter dem Motto: „Advent – warten auf Weihnachten, den Geburtstag von Jesus“. Anmeldeformulare wurden in den Grundschulen verteilt und sind auch noch im Pfarrbüro oder bei Fam. Brückmann, Gemminger Str. 7, Massenbachhausen erhältlich.

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss am Montag, 23. November! Wir freuen uns auf viele Kinder! Das Vorbereitungsteam „Georgswein“ hilft beim Bau an der Georgskirche in Massenbach

Ab sofort steht im Pfarramt Massenbach-Massenbachhausen der „Georgswein“ zum Verkauf. Der „Georgswein“ ist ein Acolon trocken, Jahrgang 2013 und hat ein wertvolles Sonderetikett. Der Wein wird zum Preis von 5 € pro Flasche verkauft und enthält eine Spende zur Finanzierung der umfangreichen Renovierungsarbeiten der Georgskirche in Massenbach. Erhältlich ist der Wein im Pfarramt und nach den Gottesdiensten.

Stetten am Heuchelberg

(www.kirche-stetten.de)

Pfarramt: Tel. 6285, Vikariat: Tel. 8129365

E-Mail: Pfarramt.Stetten_am_Heuchelberg@elk-wue.de

Fr. 17.00 Uhr Bezirkssynode in Meimsheim, Beginn in der Martinskirche

17.30 Uhr Jungbläser

So. 17.00 Uhr Gottesdienst mit der Band Online und dem Leintal-Gospelchor. Predigt: Pfr. Bulmann.

17.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus (oben). Eine Geschichte wird in Stationen erlebt und gespielt.

Mo. 17.00 Uhr Jungbläser

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus, Sitzungszimmer. Themen u.a.: Sanierung Pfarrhaus, Kindergarten, Verabschiedung des Haushaltsplans 2016.

Di. 16.30 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus: Lichterfest.

Ansprechpartnerinnen: Simone Karg (Tel. 810383) oder Corinna Ott (Tel. 9866094).

19.00 Uhr Jungbläser im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, Buß- und Bettag

8.40 Uhr Frauengesprächskreis „Lichtblick“, Abfahrt beim Parkplatz am Gemeindehaus (siehe Hinweis)

10.00 – 16.30 Uhr Die Kirche lädt zur Stille ein

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Feier des Hl. Abendmahls in Herrenhuter Form.

Do. 20.00 Uhr Kirchenchor

14.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus

Doppelpunkt findet nicht statt. Trotzdem ist um 17 Uhr Gottesdienst.

Diesen Sonntag, den 15.11., wollten wir eigentlich wieder einen Doppelpunkt-Gottesdienst feiern. Doch Dr. Clemens Dirscherl vom Ev. Bauernwerk, der die Predigt halten sollte, ist erkrankt und kann nicht kommen. Dennoch wollen wir am Sonntag um 17 Uhr einen Gottesdienst feiern. Er lehnt sich an die Planungen zum Doppelpunkt an. Die Band Online spielt und andere Elemente der Doppelpunktgottesdienste gibt es auch. Die Predigt bereitet Pfr. Bulmann vor. Für Kinder findet parallel ein Kindergottesdienst statt. Danach gibt es noch einen kleinen Imbiss. Herzliche Einladung zu diesem sicher etwas anderen Gottesdienst!

Lichtblick

Wir besuchen den Sinnenpark in Schwaigern. Um 9.00 Uhr werden wir eine Führung haben. Anschließend gibt es im Gemeindehaus in Stetten noch eine Austauschrunde mit kleinem Imbiss.

SONNTAGSCAFÉ

Am Sonntag, den 22.11.2015, ist wieder ab 14.30 Uhr Sonntagscafé im Ev. Gemeindehaus in Stetten. Es ist das letzte Sonntagscafé in diesem Jahr. Verabreden Sie sich doch zu dieser Gelegenheit mit Nachbarn, Freunden oder Bekannten und genießen Sie den Nachmittag in schöner Atmosphäre bei Kaffee/Tee und Kuchen.

10. Kinderbibeltage

Bei prächtigem Wetter hatten wir wieder tolle Kinderbibeltage mit ca. 100 fröhlichen Kindern und einem tollen Mitarbeiter-team. Die Freundschaftsgeschichte des Königssohns Jonathan und des Hirtenjungen David, aus der Bibel, lernten wir im Anspiel kennen. Sie schlossen Gott als Dritten in ihren Freundschaftsbund mit ein. Viele Aktionen zum Thema Freundschaft wurden angeboten, wie Basteln – Singen – Verkleiden – Trommeln – Kooperationsspiele und ein Stationenlauf. Auch meditative Stationen in der Kirche halfen den Kindern, ihre Freundschaften zu bedenken und Jesus als besten Freund besser kennenzulernen. Herzlichen Dank allen Mitarbeitenden in diesen Tagen und allen, die uns tatkräftig durch Sach-, Verpflegungs- oder Geldspenden unterstützt haben.

Christliche Kinder- und Jugendarbeit Stetten a. H.

Weitere Infos und unser Logo unter www.chris-stetten.de

Fr. 16.00 – 17.30 Uhr Mädchenjungschar Pustebumen (2. – 4. Klasse)

18.00 – 19.30 Uhr Mädchenjungschar Stettener Schnoge (5. – 7. Klasse)

Mo. 19.45 Uhr Jugendbibelkreis Augenblick

19.45 Uhr Jugendbund „B.i.G.“

Di. 18.00 Uhr Bubenjungschar im Saal der Liebenzeller Gem. (5. – 7. Klasse)

20.00 Uhr Kinderkirchhelferkreis

Mi. 17.45 Uhr Bubenjungschar (2. – 4. Klasse)

Do. 16.15 Uhr Kinderstunde

19.30 Uhr Jugendkreis Online

Niederhofen

Pfarrer Friedrich Bahret: Tel. 67420

Pfarrbüro: Di. 09.00 – 12.00 Uhr

Mesnerin Heidrun Schneller: Tel. 67081

E-Mail: ev.pfarramt@kirche-niederhofen.de

Internet: www.kirche-niederhofen.de

Sa. 19.00 Uhr Mitarbeiterfest im Kindergarten

20.30 Uhr Radieschenfieber in der Kirche

So. 10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Bahret

Opferzweck: Bibelverbreitung

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Jugendraum

17.00 Uhr Gottesdienst in Stetten (kein Doppelpunkt) (siehe unter Evang. Kirchengemeinde Stetten)

keine Bibelstunde

Di. 20.00 Uhr Probe Chorgemeinschaft im Schulhaus

Mi. 9.45 Uhr Mutter-Kind-Kreis

20.00 Uhr Buß- und Bettag

Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Bahret)

Opferzweck: eigene Gemeinde

Do. 18.00 Uhr Jungbläser
19.30 Uhr Jungbläser Fortgeschrittene
20.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindesaal

Jugendgruppen

Fr. 17.30 Uhr Mädchenjungschar im Jugendraum im KiGa
19.45 Uhr Jugendkreis im Jugendraum im KiGa
Mo. 17.15 Uhr Bibellesen Bubenjungschar im Jugendraum
17.45 Uhr Bubenjungschar im Jugendraum im KiGa
Mi. 16.30 Uhr Kinderstunde im Jugendraum im Kindergarten
19.30 Uhr Jugendbund im Kindergarten

Doppelpunkt am 15.11.2015 in Stetten findet nicht statt!

Änderungen siehe Text unter Evang. Kirchengemeinde Stetten.

Radieschenfieber in Niederhofen am 14.11.2015

Im Rahmen des Mitarbeiterfestes kommt Radieschenfieber nach Niederhofen in unsere Kirche. Radieschenfieber, das ist Hans Jungermann, der mit unterschiedlichsten Dingen (gerne auch Gemüse) Geschichten spielt. Manchmal aus der Bibel, manchmal auch nicht, aber immer mit Inhalt, und immer zum schmunzeln. Das Programm wird um ca. 20.30 Uhr anfangen. Wir laden die ganze Gemeinde ganz herzlich dazu ein. Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen wir uns.

Weihnachten im Schuhkarton – bis spätestens Sonntag, 15.11.2015

Noch bis Sonntag können die Geschenk-Kartons für Weihnachten im Schuhkarton abgegeben werden!

Gemütliches Kaffeetrinken am 24.11.2015 – Besuch im Sinnenpark

Am Dienstag, 24.11.2015, möchten wir zusammen den Sinnenpark in Schwaigern besuchen. Um 13.45 Uhr fahren wir am Brunnen ab. Dort werden wir uns dann zuerst mit Kaffee und Kuchen stärken und danach auf den Spuren von Jesus durch den Sinnenpark gehen. Bitte melden Sie sich wenn möglich bis Samstag, 21.11. bei Marina Eßlinger an (Tel. 67325). Gerne können auch jüngere Interessierte mitkommen – herzliche Einladung an alle!

Liebenzeller Gemeinschaft Schwaigern und EC-Jugendarbeit

Schwaigern, Falltorstraße 4, F4

Fr. 16.30 Uhr Kinderstunde für KIGA-Kids
18.00 Uhr Bibelclub für Jungen
Sa. 14.30 Uhr Hau den Kürbis! – Party im F4 – das etwas andere Jungschar-Event.
Herzliche Einladung für Mädchen und Jungs zwischen 8 und 12 Jahren
So. 18.00 Uhr Gemeinschafts-Gottesdienst mit Missionsbericht
Predigt: Daniela Reichert
In dieser Woche trifft sich die Gemeinschaft in Kleingruppen.
Mo. 20.15 Uhr Hauskreis Mayer, Tel. 5718
Di. 18.00 Uhr Buben-Jungschar
20.00 Uhr EC-Sport
20.00 Uhr Kleingruppe im F4
20.00 Uhr Gesprächskreis Reinwald, Tel. 4852
Hauskreis Schollenberger, Tel. 54 94
Hauskreis Jersak
20.15 Uhr Hauskreis Mir. Schmalzhaf
20.17 Uhr Classic-Team, Tel. 92 06 96
Mi. 17.00 Uhr Bibelclub für Mädchen
19.30 Uhr Teeniekreis für Mädchen und Jungen
Do. 16.15 Uhr Kinderstunde „Powerkids“ (für 1. + 2. Klasse)
17.30 Uhr Mädchenjungschar

Den Ostergarten kennen ja schon viele in Schwaigern und jetzt kommt das Nachfolgeprojekt der Sinnenpark – Menschen begegnen Jesus

9. bis 29. November 2015 | F4, Falltorstraße 4

Ansprechende Kulissen, professionelle Hör szenen und interaktive Elemente versetzen Sie in die Zeit von Jesus und an Orte seines Wirkens. Lernen Sie Menschen aus der Geschichte kennen, die Jesus begegnet sind. Ideal für Gruppen und Kreise (Kindergärten, Jungscharen, Konfirmanden, Jugendkreise, Schulklassen, Hauskreise, ...) Die 1-stündigen Führungen sind nur mit einer Anmeldung möglich www.lgv-schwaigern.de

Eine gemeinsame Aktion von Christen aus dem Leintal unter der Leitung der Liebenzeller Gemeinschaft Schwaigern. Die Schirmherrschaft hat Bürgermeisterin Frau Sabine Rotermund übernommen.

Adonia überzeugte letzte Woche in einer übervollen Stadthalle in Eppingen. Am Fr. 4.11.2016 kommt Adonia wieder nach Schwaigern.

Wer bei diesem Konzert mit auf der Bühne stehen möchte sollte sich am besten noch heute unter www.adonia.de anmelden. Viele aus Schwaigern sind bereits mit dabei.

Mike Müllerbauer kommt nach Schwaigern, Do., 28.1.16 Seine Lieder (z. Bsp. „Wir singen für unsern Gott“) sind durch verschiedene Kinderbibelwochen bekannt.

Karten für das **Familien-Mitmach-Konzert** sind ab sofort im DER Buchladen oder unter www.maratix.de erhältlich und eignen sich ideal als Weihnachtsgeschenk.

Liebenzeller Gemeinschaft Stetten

Fr. 19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

So. 20.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Ev. Freikirchliche Gemeinde Massenbach

Baptistengemeinde, Joh.-Seb.-Bach-Str. 32, Tel. 1310

Fr. 17.00 Uhr Jungschar

Ende um 18.30 Uhr

19.30 Uhr Jugendtreff

So. 10.00 Uhr Gottesdienst

10.15 Uhr Kindergottesdienst

Mo. 20.00 Uhr Bläserchor in Gemmingen

Di. 09.45 Uhr Spielkreis für Eltern und Kinder (bis 3 Jahre)

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Do. 14.30 Uhr Nachmittagshauskreis

Katholische Seelsorgeeinheit „Im Leintal“

Pfarrer Schenk-Ziegler und Pastoralreferentin Kienle
07138/7142, Pfarrvikar Eke 07131/401559

<http://se-im-leintal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Martinus, Schwaigern, Weststraße 7,
Telefon: 7142, Fax 4935, martinus.schwaigern@t-online.de
Pfarrbürozeiten: Dienstag 8 – 12 Uhr, Mittwoch 10 – 12 Uhr,
Donnerstag 16 – 18 Uhr

Kath. Pfarrbüro Leingarten, Bergstr. 1,
Telefon: 07131/401504, Fax: 07131/401584,
katholische@kirche-leingarten.de
Pfarrbürozeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 15 – 18 Uhr,
Donnerstag 9 – 12 Uhr

Kath. Pfarramt, St. Kilian, Massenbachhausen, Schulstr. 4
Telefon 7292 Fax: 945650
kath.pfarramt-massenbachhausen@t-online.de
Pfarrbürozeiten: Montag 15 – 17 Uhr, Mittwoch 9 – 12 Uhr,
Freitag 10 – 12 Uhr.

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit vom 14. – 20. November

Das Opfer ist für die Diaspora-Kollekte des Bonifatiuswerkes.

Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse Schluchtern St. Pankratius

So. 9.00 Uhr Eucharistiefeier Schwaigern St. Martinus
anschl. Hock zum Thema „Kirche am Ort“

10.30 Uhr Eucharistiefeier Mbhsn. St. Kilian

11.30 Uhr Andacht am Kriegerdenkmal

Mo. 17.00 Uhr Rosenkranz Schluchtern St. Pankratius

Di. 19.00 Uhr Abendmesse Schwaigern St. Martinus

Mi. 18.30 Uhr Rosenkranz Mbhsn. St. Kilian

19.00 Uhr Abendmesse Mbhsn. St. Kilian

Do. 19.00 Uhr Abendmesse Schluchtern St. Pankratius

Gemeindenachrichten St. Martinus Schwaigern

Sozialausschuss

Der Sozialausschuss unserer Gemeinde soll neu belebt werden. Wenn Sie Ideen und Interesse für die karitative Arbeit in unserer Gemeinde haben, so sind Sie zur konstituierenden Sitzung des Sozialausschusses am Freitag, 13. November 2015, um 16 Uhr, herzlich in den Versammlungsraum eingeladen.

Freunde St. Elisabeth

Unser nächstes Treffen findet am Samstag, 14.11., um 15 Uhr, im Martinssaal statt.

Hock – Kirche am Ort

Am kommenden Sonntag laden wir nach dem Gottesdienst zum Hock in den Martinssaal ein. Pastoralreferentin Kienle wird über das Projekt „Kirche am Ort“ unserer Diözese berichten und mit uns diskutieren, was das für unsere Gemeinde bedeuten kann.

Martinus

Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen unseres Kirchenpatroziniums auf vielfältige Art und Weise beigetragen haben: beim Festgottesdienst, mit leckeren Kuchenspenden, in der Küche und im Saal, bei Spiel- und Bastelangeboten, Ross und Reiter, bei der Andacht ...

Die **Buchausstellung** im Martinssaal lädt noch bis Sonntag zum Stöbern ein. Bestelllisten liegen dabei.

Die Missiokollekte am 25.10.15 erbrachte 625,02 €, die Kollekte für die Ausbildung von Priestern an Allerheiligen 132,31 €. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Spendern.

Kirchengemeinderat

Zur öffentlichen Sitzung am Dienstag, 17.11., laden wir um 20 Uhr in den Versammlungsraum ein.

Gruppen und Kreise im Martinssaal

Mo. 9.00 Uhr Seniorengymnastik

Di. 20.00 Uhr Gymnastik für Frauen

Mi. 09.00 Uhr ökum. Wanderung ab Stadtkirche

14.00 Uhr Seniorentanz

Do. 09.15 Uhr Spielkreis

10.45 Uhr Lungensportgruppe

14.30 Uhr Spielen und Plaudern

20.00 Uhr Gemeindechor

Fr. 18.00 Uhr Minis

Seelsorgeeinheit im Leintal

Einladung aus Brackenheim:

Mittwoch, 25.11.15, 20.00 Uhr, Evangelisches Konrad-Sam-Gemeindehaus „Männer wollen immer nur das Eine“? – Mann sein, Sex und Leidenschaft“, Stephan Burghardt vom Evangelischen Männer-Netzwerk Württemberg

Krankenpflege-Förderverein Leintal e.V.

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Sie findet am Montag, 16.11.2015, um 19.30 Uhr, in der Diakoniestation Leintal, Zeppelinstr. 33 in Schwaigern statt.

Adventsfahrt am 5.12.2015 nach ESSLINGEN

Treten Sie mit dem rustikalen „Mittelaltermarkt“, wo gefeilscht, gefeiert und gelacht wird und dem „Weihnachtsmarkt“ mit über 200 Marktständen im vorweihnachtlichen Flair eine Zeitreise an. Prächtige Fachwerkhäuser und romantische Gassen bieten eine stimmungsvolle Kulisse für renommierte Künstler mit ihren einzigartigen Vorführungen.

Termin: 5.12.2015, Abfahrt: 9.00 Uhr St. Martinus, Weststraße

Das detaillierte Programm nebst Anmeldeformular liegt ab sofort am Schriftenstand der Kath. Kirchen in Schwaigern, Massenbachhausen und Leingarten, der evang. Stadtkirche in Schwaigern und im Weltladen Schwaigern aus.

Ich freue mich auf einen schönen Tag mit Ihnen,

Wiltrud Wolfstädter

Gemeindenachrichten für Massenbach

Am Mittwoch, den 25.11.2015, treffen wir uns um 13.30 Uhr in der Kirche zum Binden des **Adventskranzes**.

Helfer sind herzlich willkommen.

Neuapostolische Kirche Leingarten

Hohensteinstraße 76, Vorsteher Gemeindeevangelist Thomas Dürr, Termine nach Vereinbarung über Tel. 07138/5757 oder E-Mail: info@nak-gemeinde-leingarten.de

So. 9.30 Uhr Gottesdienst

Mi. 20.00 Uhr Gottesdienst an Buß- und Bettag

Do. **Es findet kein Gottesdienst statt.**

Aktuelle Gottesdienstzeiten können auch aus dem Schaukasten vor der Kirche entnommen werden. Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.



Vereinsmitteilungen



Schwaigern

TSV Schwaigern

Turnen

Erinnerung. Übungsleiterversammlung am 24. November im Lamm um 20 Uhr.

Uns fehlen Trainer bzw. Helfer für den Übungsbetrieb.

Meldet Euch bitte bei der Geschäftsstelle. Turnen ist gesund und fördert die Kameradschaft.

Schach

16. Eppinger-Jugend-Open am 1. November

Mit 7 Spielern waren wir wieder die stärkste auswärtige Gruppe und erhielten einen schönen Pokal. 4 Punkte aus 7 Runden gab es in U18-25 für Patrick Schuster und in U16 für Matthias Cala und in U14 für Diego Di Benedetto, unserem Sizilianer. Daniel Neubig gelangen 3,5 aus 7 Runden in U12. Je 3/7 erreichten Dorian-Matensz Dabros in U12, Cassian Breban in U10 und über Erwan Matthia Perrone, unser Apulier, in U14.

Kreisjugend-Meisterschaften am 7./8. November in Obersulm-Affaltrach

Wegen den Herbstferien und Schularbeiten-Vorbereitungen spielten nur Cincia und Diego Di Benedetto in U12 bzw. U14 sowie Cassian Breban in U10. Cassian wurde 11. mit 3/7, Cincia 20. in ihrem ersten Turnier und ihr Bruder Diego 14. Unser Ehemaliger Colin Enslinger, SF, bekam in U10 als 3. mit 5/7 einen Pokal und qualifizierte sich für die Bezirksmeisterschaften.

Termine: Freitag, 13.11., 20 Uhr vorletzte (6.) Runde für die Offene Stadtmeisterschaft

Samstag, 14.11., Kreisjugendliga in Öhringen, 9 Uhr

Sonntag, 15.11., B-Klassen-Spiel, ebenfalls 9 Uhr, in NSU, jeweils 2. Runde

FSV Schwaigern

Einladung zur Generalversammlung

Der Vorstand des FSV Schwaigern 1993 e.V. lädt seine Mitglieder zur ordentlichen Generalversammlung am Freitag, 20. November 2015 ins FSV-Clubheim ein. Versammlungsbeginn ist um 20 Uhr. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Totenehrung; 2. Bericht des Vorstandes; 3. Bericht des Kassier; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung; 6. Bericht der Abteilungsleiter; 7. Wahlen; 8. Anträge; 9. Ehrungen; 10. Verschiedenes. Anträge sind bis zum 14.11.2015 schriftlich beim 1. Vorstand, Werner Krummrein, Paul-Gerhard-Str.40/1 schriftlich einzureichen

Aktive

SGM Meimsheim II – FSV Schwaigern 0:3 (0:0)

Gegen die gut stehenden Gastgeber tat sich der FSV lange Zeit schwer. Ab Mitte der zweiten Hälfte baute die Heimmannschaft konditionell ab. Eine gelungene Kombination über Tobias Wilde und Florian Mair schloss Kevin Schneider dann zum 0:1 ab. Die Gastgeber waren danach unsortiert und kassierten durch Tobi Wilde das 0:2 (77.). Den Schlusspunkt kurz vor Ende setzte dann Florian Mair, der nach einem Reichert-Solo nur noch zum 0:3 (86.) einschießen musste. Alles in allem wichtige Punkte nach ausbaufähiger Leistung.

Vorschau: Sonntag, 15.11.,

14.30 Uhr FSV Schwaigern – 1. FC Lauffen; Reserve 12.45 Uhr. Gegen den Tabellenfünften aus Lauffen steht eine weitere schwere Partie für den FSV auf dem Programm. Auch für die Reserve wird es keine leichte Partie werden. Alle Fußballinteressierten sind recht herzlich zu den Spielen ins Leintalstadion eingeladen.

Frauenfußball

Am kommenden Sonntag bereits um 10.30 Uhr Anpfiff zum Heimspiel gegen SGM Dürrenzimmern/Talheim II. Der Kiosk ist bewirtschaftet.

Jugendfußball

C1-Junioren

SGM Sportfreunde am Neckar I – FSV 0:3

Diesmal traf der FSV auf eine taktisch gut eingestellte Mannschaft, die uns in der 1. Halbzeit nicht wie gewohnt spielen ließ. Durch einen Strafstoß gingen wir in Führung. Weitere Chancen zum Ausbau der Führung waren vorhanden. Im Gegensatz zu den vorangegangenen Spielen legte der FSV in der 2. Halbzeit eine Superleistung hin. Die Folge waren das 2:0 und der 3:0 Endstand. Ein verdienter Sieg.

Torschützen: 2 x Fabian Herbrich, Juan Martinez.

C 2-Junioren

TV Flein I – FSV Schwaigern II 13:0

Bei der C 1 des TV Flein konnte die FSV-C 2 wie schon eine Woche zuvor nur mit genau 11 Spielern antreten. Darunter waren zudem noch etliche D-Juniorenspieler. Gegen die starken Gastgeber ergab man sich dann auch von Beginn an in das drohende Schicksal und zeigte wenig Gegenwehr. Eine noch höhere Niederlage verhinderte Torspieler Maximilian Schey mit einigen tollen Paraden.

B 1-Junioren

FC Union Heilbronn 2 – FSV Schwaigern 1 1:1

Obwohl wir schon in der 2. Minute eine riesen Möglichkeit hatten, dauerte es ca. eine viertel Stunde, bis wir das Spiel besser kontrollieren konnten. Danach waren wir das stärkere Team und erzielten durch Selim Urcun den verdienten 0:1 Halbzeitstand. Nach dem Wechsel konnten wir trotz guter Chancen den 2. Treffer nicht erzielen. Nach einer roten Karte für einen FC-Spieler nach einer Tätlichkeit verloren wir unsere spielerische Linie und mussten kurz vor Spielende den Ausgleichstreffer hinnehmen.

B 2-Junioren

FSV Bad Friedrichshaller SV 1 – FSV Schwaigern 2 18:0

Durch den Ausfall von vier Stammspielern waren wir gegen einen spielerisch und läuferisch überlegenen Gegner von vorn herein auf verlorenem Posten. In jeder Halbzeit bekamen wir neun Gegentore zur deutlichen Niederlage.

A1-Junioren:

FSV Schwaigern – SGM Massenbachh./Fürfeld/Bad Rappenau 6:0

Hoch motiviert gingen unsere Jungs in diese Partie und erreichten in dieser Höhe einen verdienten Kanter Sieg. Torschützen: Luca Kindor (2), Marco Nagel, Max Klein, Maurice Pillar und ein Eigentor.

A2-Junioren:

FSV Schwaigern 2 – SGM Kirchhausen 2:3

Unnötige Niederlage gegen den Tabellennachbarn. Es wurde viel zu kompliziert gespielt und viele Spieler erreichten nicht ihre Normalform, obwohl der Gegner durch eine rote Karte Anfang der zweiten Halbzeit in Unterzahl war.

Am Ende ein nicht unverdienter Sieg der Gäste.

FSV-Torschütze: Patrick Frasch (2).

Pokalspiel A2-Junioren:

FSV Schwaigern 2 – SGM Lauffen 3:2

Happy-End nach Wiederholungsspiel, weil der Schiedsrichter beim ersten Pokalspiel keine Verlängerung spielen ließ. Beide Mannschaften hatten sich verstärkt: Lauffen setzte verschiedene Verbandsstaffelspieler ein und bei Schwaigern halfen Raphael Friedrich und Dominik Sätzler aus der 1. Mannschaft aus. Zudem konnte Oliver Vogee reaktiviert werden. Kurzfristig musste dann noch unser Torhüter Paul Holder passen, für ihn stand ein starker Jonathan Schey im Tor. Trotz Rückstand Mitte der zweiten Halbzeit konnten unsere Jungs das Spiel noch drehen und stehen somit im Achtelfinale.

Torschützen: Raphael Friedrich, Philipp Rücker, Patrick Frasch.

Vorschau:

Samstag, den 14.11.:

D-Jugend 13.00 Uhr TSV Paffenhofen – FSV Schwaigern

C-Jugend 13.30 Uhr SGM Leingarten II – FSV Schwaigern II

C-Jugend 13.30 Uhr SGM Leingarten I – FSV Schwaigern I

A-Jugend 13.15 Uhr FSV Schwaigern II – SGM Güglingen

A-Jugend

15.15 Uhr FSV Schwaigern I – Neckarsulmer Sport-Union

Sonntag, den 15.11.:

B-Jugend

10.30 Uhr TSG Heilbronn II (9er) – FSV Schwaigern II

B-Jugend 10.30 Uhr SGM Leingarten – FSV Schwaigern I

Mittwoch, den 18.11., Bezirkspokal:

A-Jugend 18.30 Uhr SGM Oberes Leintal – FSV Schwaigern II

A-Jugend 18.30 Uhr FSV Schwaigern I – SGM Unteres Zabergäu

Tri-Team Heuchelberg

Drei erste Plätze beim 35. Obersulmer Volkslauf

Yassin Bouchti (1 km), Marielle Bouchti (2 km) und

Raphael Junghans (5 km) triumphieren

Bei frühlingshaften Temperaturen wurde am 8. November in Willsbach der hochkarätig besetzte Rundlauf um den Breitenauer See ausgetragen. Beim 1 km-Schülerlauf erzielte Yassin Bouchti in der AK U8 mit einer Zeit von 4:35 min. souverän den ersten Platz. Auf der gleichen Distanz belegte Lukas Sontopski in der AK U12 in einer sehr guten Zeit von 4:22 min. den 6. Platz. Marielle Bouchti legte beim 2 km-Schülerlauf in 8:18 min. einen kontrollierten Start-Ziel-Sieg in den AK U12 und U14 hin. Mit einer tollen Zeit von 9:04 min. errang Lara Sontopski einen weiteren Podestplatz für das TTH. Sie wurde zweite der AK U12. Mit einem Kraft raubenden Zielsprint entschied Raphael Junghaus die 5 km-Distanz in einer sensationellen Zeit von 17:08 min. für sich. Den dritten Podestplatz der Gesamtwertung und somit den ersten seiner AK belegte Dominik Straub. Auch auf der 10 km-Strecke war das TTH vertreten. Jan Fiebertorn finishte als 6. seiner AK. Herzlichen Glückwunsch euch allen!

Karate-Dojo Schwaigern

Neue Karate-Schnupperkurse in Schwaigern

Wir führen demnächst wieder 4-wöchige Selbstverteidigungs-Schnupperkurse für Kinder ab 5 Jahre durch, hierbei stehen zwei Termine zur Auswahl: entweder ab Mi., 18.11., um 17.00 Uhr oder ab Sa., 21.11. um 13.45 Uhr.



Alle Schwaigerner Mädchen und Jungen ab Jahrgang 2010, die Karate einmal ausprobieren möchten, sind hierzu mit ihren Eltern recht herzlich eingeladen. Bei Interesse geht es dann nach dem 4-Wochen-Schnupperkurs regelmäßig weiter mit Kinder-Karate.

Die Übungsstunde dauert ca. 1 Stunde, dabei trainieren die Kinder in bequemer Sport- oder Freizeitkleidung. Die Teilnahme am Schnupperkurs ist nur nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 943350 möglich. Weitere Infos unter www.karateschule-tomasu.de

Wanderfreunde 1984 Schwaigern

Im November sind Aktivitäten wie folgt:

– 14./15.11., 76703 Kraichtal-Unteröwisheim, Besenhex Tiefenbach, Startzeiten: 09.00 – 15.00 Uhr = 6 km, 09.00 – 13.00 Uhr = 12 km + 15 km, 09.00 – 12.00 Uhr = 22 km, jeweils Zielschluss: 17.00 Uhr. Am Samstag geführte Fackelwanderung: Sa. ab 16.00 Uhr, am 14.11. für 5 km + 10 km, Start + Ziel Gasthof Oberst/Kannenbesen, Herrenstr. 28 in Unteröwisheim. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

– So., 29.11., 68775 Ketsch und Besuch des Weihnachtsmarkts Mannheim, Busfahrt Abfahrt 08.00 Uhr Betriebshof Müller MBH, Rückkehr ca. 18.00 Uhr, Anmeldungen sind noch möglich.

Im Dezember:

– So., 13.12., 76709 Kronau, Startzeit: nur So. 07.00 – 13.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Jahnstraße.

– So., 27.12., 75417 Mühlacker-Senderstadt, Startzeit: nur So. 08.00 – 13.00 Uhr.

Musikverein Stadtkapelle Schwaigern

Musik an Heiligabend gewünscht?

Es ist eine schöne Tradition unseres Jugendorchesters, an Heiligabend ab 13 Uhr an verschiedenen Stellen in Schwaigern kleine Platzkonzerte zu spielen. Haben Sie Gefallen an weihnachtlichen Melodien? Gerne auch zusammen mit ihren Nachbarn oder an einem öffentlichen Platz?

Dann melden Sie sich bitte einfach bis zum 28.11. bei Familie Volz, Mozartstraße 2, Tel. 3513 oder per Mail an jugendorchester-schwaigern@web.de

Wir würden uns sehr über positive Rückmeldungen freuen.

Blasorchester

Am kommenden Dienstag treffen sich die Saxophone bereits um 19 Uhr. Anschließend um 19.30 Uhr ist dann die große Probe.

Vorschau

Unsere Winterwanderung findet am Samstag, 23. Januar 2016, statt. Abmarsch um 15 Uhr an der Frizhalle nach Leingarten. Gemütliches Beisammensein dort in der Gaststätte „Paradies“ beim Sportplatz. Wir laden schon heute alle aktiven und passiven Mitglieder „mit Anhang“ recht herzlich dazu ein.

Musikschule Schwaigern

Schnuppern

Der Unterricht bei Herrn Linke für Saxophon, Klarinette, Keyboard und Jazzpiano ist gut gestartet. Am Donnerstag nachmittag gibt es noch freie Unterrichtszeiten. Kostenloses Schnuppern ist möglich. Für Keyboardunterricht 30 Min. in der Zweiergruppe wird noch ein Unterrichtspartner gesucht. Passend wäre ein Anfänger im Grundschulalter. Auch hier kostenloses Ausprobieren möglich.

Welcher Verein oder Gruppierung hat Interesse an einem **DIN A4- und A3-Kopierer** – schwarzweiß!

MusikschuleSchwaigern@t-online.de oder Tel. 814040.

SchachFreunde Schwaigern

Christoph Müller ist Vereinsblitzmeister 2015

Holger Scherer als Gastspieler des SK Lauffen gewinnt das Monatsblitzturnier letzten Donnerstag mit dem totalen Ergebnis von 8 Siegen aus 8 Partien und die Flasche des Monats, aber: Christoph Müller (7 aus 8) reicht sein 2. Platz zur erfolgreichen Titelverteidigung als Vereinsblitzmeister der SchachFreunde Schwaigern. Glückwunsch! Die weiteren Titelanwärter konnten da nicht mithalten. Der aussichtsreich gestartete Michael Müller kam auf 4 Punkte, Thomas Berger gar erspielte lediglich 1,5 Punkte. In der Gesamtjahreswertung belegen diese beiden die Plätze 2 + 3, gefolgt von Tobias Hermann und 19 weiteren Teilnehmern. Auf ein Neues in 2016! Da werden die Karten neu gemischt.

Colin Ensslinger gewinnt ...

... das Monatsblitzturnier der Schachjugend und einen Eis-Gutschein. Bei 5,5 Punkten aus 6 Partien gab er nur einen halben Zähler ab. Platz 2 erreichte David Rupp (3,5) vor Elias und Benaja Schilling (2 bzw. 1 Punkt). Elias Schilling gewann den frei verlost zweiten Gutschein einer Schwaigerner Eisdiele. In der Jahres-Gesamtwertung führt Janis Kohde (42,5 Punkte) vor Lucas Pepi (38), Colin Ensslinger (20,5), Luana Hermann (16), Sarah Bach (14,5) und weiteren 9 Teilnehmern.

Erfolgreiche Schachjugend

Ein erster Platz, zwei dritte Plätze und einmal Platz 6 – das ist die stolze Bilanz der Schachjugend bei den diesjährigen Kreisjugendeinzelmeisterschaften in Affaltrach. Bei der weiblichen Jugend U12 stellen die SchachFreunde mit Luana Hermann erneut die Kreisjugendmeisterin. Sie musste hart um die Titelverteidigung kämpfen. Erst in der Schlussrunde konnte sie mit einem Remis Platz 1 sichern, weil gleichzeitig die schärfste Rivalin Anastasia Forsch (TG Forchtenberg) ihre Partie verlor. In der Altersgruppe U10 erreichte Colin Ensslinger 5 Punkte aus 7 Partien und einen tollen 3. Platz, punktgleich mit Kreisjugendmeister Christian Forsch (TG Forchtenberg) und dem zweitplatzierten Rodrigo Melzig (SF HN-Biberach). David Rupp, ebenfalls U10, erspielte 4,5 Punkte, was in der Endabrechnung Platz 6 bedeutete.

Beide Talente spielten ein hervorragendes Turnier und verbesserten ihre persönliche Performance-Zahl. Janis Kohde war das vierte „Eisen im Feuer“. 3,5 Punkte aus 6 Partien bedeuteten Platz 3 in der Altersklasse U16. Luana, Colin und Janis haben sich für die Jugendmeisterschaften auf Bezirksebene qualifiziert. Diese finden voraussichtlich während der Weihnachtsferien vom 5. oder 6. bis 8. oder 9. Januar 2016 in Bad Urach statt.

Verbandsjugendliga: SF Schwaigern – SG KK Hohentübingen II

Am kommenden Samstag, 14.11., empfängt die Jugendmannschaft das Jugendteam aus Tübingen. Man rechnet sich durchaus Chancen auf einen doppelten Punktgewinn aus. Wettkampfbeginn 14.00 Uhr, Vereinsheim Schwaigern. Interessierte Zuschauer sind gerne gesehen.

Vierertliga: LT Schwäbisch Hall II – SF Schwaigern III

Am Sonntag, 15.11., muss die Dritte in Hall antreten. Teamchefin Sarah Bach will versuchen, mit ihrer jungen Mannschaft etwas Zählbares aus Hall mitzubringen. Spielbeginn 9.00 Uhr, Restaurant-Café Im Lindach, Im Lindach 7, 74523 Schwäbisch Hall.

Vereinsmeisterschaft

Am kommenden Donnerstag, 19.11., wird die 3. Runde ausgetragen. An der Tabellenspitze kommt es zum direkten Aufeinandertreffen der vier bisher verlustpunktfreien Spieler: Sven Stark (SC Neckarsulm) – Holger Scherer (SK Lauffen) und Thomas Berger (SF Schwaigern) – Michael Eberhard (Heilbronner SV). Spielbeginn 20.00 Uhr, Vereinsheim Schwaigern.

Jugendvereinsmeisterschaft

Die 3. Runde findet am kommenden Donnerstag, 19.11., statt. Alle Partien beginnen um 17.45 Uhr, Vereinsheim Schwaigern.

Förderverein Ev. Stadtkirche Schwaigern

Händels „Messias“ auf moderne Art

Wer kennt ihn nicht – den „Messias“ von Georg Friedrich Händel? Ein Dauerbrenner der Klassik und nach 1995 und 2011 auch 2015 ein Dauerbrenner im Pop-Gewand! Musikalisch zwischen Soul, Gospel und Pop sind es unverkennbar die zeitlosen Melodien des Originals. Es erklingen bekannte Stücke u. a. „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt“ und „Halleluja“. Der LAKI-Pop-Chor – der landeskirchliche PopChor im Evangelischen Jugendwerk in Württemberg präsentiert den Pop-Messias 2015 gemeinsam mit Solisten, Band und Streichern. Und erstmals auch in Begleitung von regionalen Projektchören. **Herzliche Einladung zum Zuhören dieses grandiosen Werkes!**

Am Vorabend des 1. Advents, am 28. November um 19 Uhr, Einlass um 18.15 Uhr. Es gibt noch Karten mit guter Sicht im Querschiff und Seitenschiff zum Preis von 15,- € und auch interessante Hör-Sichtkarten für 10,- € bei der Volksbank, beim Förderverein Tel. 944122 und online bei www.maratix.de. Alle Plätze sind nummeriert.

Weitere Auskünfte über www.kis-schwaigern.de

Handels- und Gewerbeverein Schwaigern

Schwaigerner Adventskalender 2015

Genießen – Gewinnen – Gutes tun!



Der HGV hat erstmals einen echten Schwaigerner Adventskalender mit einem schönen Retro-Motiv aufgelegt, der in vielen Ladengeschäften für 6 €/Stück verkauft wird. Hinter jedem der 24 Türchen ist ein Stückchen leckere Schokolade verborgen, zusätzlich gibt es jeden Tag eine Gewinnchance. 1 € pro Kalender spendet der HGV fürs Schwaigerner Jugendreferat.

Krankenpflege-Förderverein Leintal

Zur diesjährigen **Mitgliederversammlung** sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Sie findet am Montag, 16.11.2015, um 19.30 Uhr, in der Diakoniestation Leintal, Zeppelinstr. 33, in Schwaigern statt.

Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins

Unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung** findet am Donnerstag, 26.11.15, um 19.00 Uhr, in der Gaststätte Pekers im Falltor 10 in Schwaigern statt. Gäste sind u.a. der SPD-Kandidat zur Landtagswahl 2016 für den Wahlkreis Eppingen, MdL und OB von Bad Rappenau Hans-Heribert Blättgen, und Zweitkandidat Reinhardt Ihle, SPD-Stadtrat aus Eppingen. Tagesordnung und weitere Details zum Versammlungsablauf im nächsten Amtsblatt.

Bündnis90/DieGrünen

Maria Heubuch (MdEP) spricht in Eppingen zum Thema TTIP
Welche Auswirkungen kann das geplante Handelsabkommen TTIP zwischen Europa und USA auf Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Demokratie haben?

Vortrag am Montag, 16.11., um 20 Uhr, in der Villa Waldeck mit der Europaabgeordneten Maria Heubuch, Mitglied im Agrarausschuss des Europäischen Parlaments.

Du sollst den Kern nicht spalten

Atomenergie aus satirischer Sicht mit dem Münchner Kabarettist Klaus Brückner am Dienstag, 17.11., um 19.30 Uhr, in der Kulturmanufaktur im Vogtshof Lauffen.

Sylvia Kötting-Uhl, atompolitische Sprecherin der Grünen im Bundestag und Mitglied der Endlagersuchkommission, bringt in der anschließenden Diskussion ihre Erfahrungen aus der atompolitischen Arbeit ein. Der Eintritt ist frei.

Backgemeinschaft „Backen im Holzofen“ Schwaigern



Nächster Backtermin ist am Samstag, 14.11. Wie gewohnt wird das Backgut ab 18.00 Uhr „eingeschossen“. Es können Pizzas, Brote und Kuchen gebacken werden. Info unter Tel. 5705.

Jahrgang 1939 Schwaigern

Nächster Stammtisch am 19. November um 19.30 Uhr im Gasthof Zur Linde in Schwaigern. Schön wäre es, wenn auch Zugezogene unseres Jahrgangs den Weg zu uns finden würden. Voranzeige: Am Mittwoch, 9. Dezember, treffen wir uns ab 14.30 Uhr zum **Adventskaffee** bei Familie Peker im TSV-Sportheim.

Jahrgang 1952 Schwaigern

Nachdem unser letztes Treffen schon längere Zeit zurückliegt, haben wir am **19.11. ab 19.30 Uhr im Kamizu** zu einem gemütlichen Beisammensein Plätze reserviert. Wir freuen uns auf Euer Kommen.



Massenbach

TSV Massenbach

Neu beim TSV Massenbach – Zumba für Kinder!

Der TSV Massenbach bietet für Kinder folgende Kurse an:

– **Zumba-Kids Junior** für Kinder von 6 – 8 Jahre,
Donnerstag 15.15 Uhr – 16.00 Uhr (max. 10 Kinder)

– **Zumba-Kids** für Kinder von 9 – 11 Jahre,
Dienstag 16.45 Uhr – 17.30 Uhr (max. 15 Kinder)

Die Kurse werden von einer ausgebildeten Trainerin geleitet und finden in der Mehrzweckhalle in Massenbach statt.

Die **Kurse für die Erwachsenen** werden an folgenden Trainingstagen durchgeführt: Dienstag 17.45 – 18.45 Uhr und Freitag 09.30 – 10.30 Uhr, sie finden ebenfalls in der Mehrzweckhalle in Massenbach statt.

Also: Rein in die Sportkleidung, raus aus dem Haus und beim TSV Massenbach etwas für die Gesundheit tun!

Fußball

TV Hausen a. d. Z. – TSV Massenbach 1:9

Beim Torfestival in Hausen sahen die Zuschauer jede Menge gefällige und zielstrebige Kombinationen mit krönendem Abschluss. Bereits zur Pause mit 1:4 durch Manuel Vogt (4. und 33.), Niko Galanis (9.) und Timm Braun (43.) in Front gezogen, erfreute man sich an den Topvorbereitern Alex Sitter, Felix Bucher und Nico Galanis. Nach weiteren Treffern von Felix Bucher (63. und 86.), sowie Niko Galanis (60./65. und 84.) brachen die Gastgeber regelrecht auseinander. Auch hier wieder blendende Torvorbereitungen von Nico Vukovic, Manu Vogt und Tim Rieker. Eine tolle Mannschaftsleistung in bester Verfassung!

Reserven 0:5

Auch unsere 2. war von Beginn an Herr im Ring und landete in dieser Höhe verdient den angestrebten Auswärtssieg. Druckvoll und diszipliniert vom Anpfiff weg agierend, fielen die TSV-Treffer in regelmäßigen Abständen. Steven Gooss, Michael Bonnet und Bayram Cetin bedienten Torjäger Avraam Dimitriadis mustergültig zu dessen 3er Pack. Weitere sehenswerte Treffer von Holger Feucht und Michael Bonnet brachten die Hausherren hochverdient auf die Verliererstraße. Auch hier wurde der deutliche Sieg geschlossen erarbeitet.

www.massenbach-fussball.de - Immer aktuell auf einen Blick.

Vorschau:

Kommenden Sonntag, 15.11., TSV Massenbach – GSV Eibensbach 14.30 Uhr, Reserven 12.45 Uhr

Männersport am Donnerstagabend

Die Männer des TSV Massenbach trainieren ab 12.11. donnerstagabends ab 20.15 Uhr in der Sporthalle des TSV. Neu-Einsteiger sind jederzeit herzlich willkommen, einfach vorbeikommen!

Jugendfußball SGM Massenbach/hausen

F1-Junioren

Am Samstag, 07.11., war unser F1-Team (Jg. 2007) zu ihrem 1. Hallenspielfest nach Untereisesheim unterwegs. Alle Spieler strengten sich super an. In einigen Spielen wurde viel gekämpft, aber es waren auch gute Spielzüge und tolle Tore zu sehen. Mit 2 Unentschieden und 3 Siegen war es ein gelungener Auftakt zur Hallensaison.

Es gab folgende Ergebnisse: SGM – SC Ilsfeld I 0:0, – TSV Fürfeld I 3:0, – FC Kirchhausen II 1:0, – VfL Obereisesheim I 1:1, – TGV Eintracht Beilstein III 3:0. Macht weiter so Jungs.

F2-Junioren

Am Sonntag, 08.11., war zu unserem 1. Hallenspielfest nach Neckarsulm/Amorbach unterwegs. Da einige Spieler nicht konnten, haben wir 2 Bambini-Spieler mitgenommen, sodass wir Kicker aus den Jg. 2010–2007 dabei hatten. Somit war es eine sehr gute Leistung, da nur 1 Niederlage gegen ein reines 2007er Team am Ende zu Buche stand. Durch großartige Leistung wurden noch 3 Siege und 1 Unentschieden erreicht.

Ergebnisse: SGM – Neckarsulmer Sport-Union II 2:1, – Clebronn 2:0, – Brackenheim 1:1, – Obereisesheim III 1:0, – Schluchtern I 0:1. Ganz starke Leistung von euch jungen Kickern. Danke den Bambini-Spielern.

E2-Junioren

Am letzten Samstag fand in Untereisesheim die Hallenbezirksmeisterschaft statt. Wir wollten die Zwischenrunde erreichen, aber nach zwei Spielen merkten wir, dass es schwer wird. So änderten wir unser Plan und alle Spieler kamen zum Einsatz. Gegen TSG Heilbronn spielten wir 0:0. Auch gegen Leingarten taten wir uns schwer und gewannen aber verdient mit 1:0. Gegen SGM Krume Ebene am Neckar und den TG Böckingen gingen beide Spiele verloren. Im letzten Spiel gegen FSV Friedrichshall 3 kamen wir nicht über 1:1 hinaus.

D-Junioren

Die U13 der SGM Massenbachhausen präsentiert sich in neuen Trikots. Alle 26 Spieler haben ein Trikot mit eigener Nummer und Spielernamen erhalten. **Auf diesem Wege möchten wir der Firma BECK Metallbau, Apparatebau, Schweißtechnik danken!**



Mit den neuen Trikots konnten wir auch den ersten großen Erfolg erreichen. Die SGM Massenbachhausen konnte den VR-Cup gewinnen. Nach dem Gewinn der Vorrunde konnte im Halbfinale der FC Union Heilbronn und im Finale der Friedrichshaller SV jeweils mit 1:0 besiegt werden. **Die SGM Massenbachhausen ist in diesem Wettbewerb das beste Team im Unterland** und qualifizierte sich für die Württembergische Meisterschaft.

Tischtennis

Nach dem zweiten Sieg in Folge belegen unsere Jungen derzeit den dritten Tabellenplatz. Ob die Erfolgsserie Bestand hat zeigt sich nächstes Wochenende. Hier tritt man beim ungeschlagenen Tabellenführer an. Wir wünschen hierzu viel Erfolg.

Ergebnisse:

SC Oberes Zabergäu – Jungen 2:6

Spielplan Vorschau:

Am Samstag, 14.11., spielen:

14.00 Uhr SV Frauenzimmern – Jungen

17.30 Uhr FC Kirchhausen – Herren II

18.00 Uhr TGV Dürrenzimmern – Herren I

Volleyball

Spieltermin B-Nord 2 Damen:

Am Samstag, den 14.11., spielen wir ab 11 Uhr gegen Böckingen und Neudenau in der Sonnenberghalle in Schwaigern. Bitte alle Spielerinnen um 10 Uhr zum Aufbau kommen. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Gesangverein „Eintracht“ 1873 Massenbach „Chorgesang trifft Blasmusik“ 2015

Zur 7. Auflage eines musikalischen Unterhaltungsabends lädt der Massenbacher Gesangverein „Eintracht“ 1873 am **14. November** in die herbstlich dekorierte Mehrzweckhalle ein. Der Gastgeber, der gemischte Chor „MEZZOFORTE“, freut sich auf viele Gäste, die gerne noch mal mit Dirndl und Lederhosen die Oktoberfest-Stimmung ausklingen lassen möchten. Besucher mit Dirndl und Lederhose erwartet übrigens 1 Freigetränk. Die Kinder des Massenbacher Grundschulchores und der gemischte Chor „MEZZOFORTE“ bestreiten mit schwungvollen Liedern den chorischen Teil des Programms. Anschließend wird die „Hausmacher Blaskapelle“ aus Eppingen mit böhmisch-mährischen Klängen ein zünftig-stimmungsvolles musikalisches Erlebnis bieten.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr (Hallenöffnung um 18.30 Uhr). Für das leibliche Wohl wird mit einem guten Speiseangebot, u.a. Grill-Hähnchen und -Haxen (solange der Vorrat reicht), sowie mit reichhaltiger Getränkeauswahl bestens gesorgt. Auch eine Bar wird für unsere Gäste geöffnet sein. Der Eintritt bei freier Platzwahl beträgt 7 € an der Abendkasse.

Nächste Chorprobe „MEZZOFORTE“ am Donnerstag, den 19.11., um 20.00 Uhr.

Skiclub Massenbach

Am 28.11. laden wir zu einer **Fackelwanderung** nach Leingarten in den Kuhstall ein. Alle Mitglieder, Helfer, Gönner und Freunde treffen sich in Massenbach am Züchterheim um 17.00 Uhr. Für den Rückweg ist ein Shuttleservice organisiert. Bitte rechtzeitige Anmeldung und nähere Infos bei Volker Schuster unter 0176/70146039 oder info@hks-kunststofftechnik.de

Des Weiteren danken wir unserem Snowboarder Eberhard Möck für die langjährige Arbeit als 2. Vorstand und auch als Vertretung des 1. Vorstands und freuen uns, ihn bei unseren Ausfahrten und Festen als Mitglied begrüßen zu dürfen. Außerdem danken wir allen neu Gewählten in der Vorstandschaft und im Ausschuss und wünschen uns und ihnen eine gute Zusammenarbeit (siehe auf unserer Homepage).

Vorankündigung: **Busausfahrt nach Ischgl-Samnaun** vom 04. – 06.03.2016, Näheres nächste Woche.

Jugendhaus Bauhof Massenbach

ACHTUNG!

Seit dem 22. Oktober haben wir gemeinsam mit dem Jugendreferat Schwaigern jeden zweiten Donnerstag von 17 – 19 Uhr das Jugendhaus geöffnet.

Angebote: Für Jugendliche und junge Erwachsene ab 12 Jahren gibt es im offenen Bereich des Jugendhauses einen Tischkicker, Billardtisch, Dart, Playstation 4 und die Möglichkeit, sich einfach nur zu treffen und zu chillen.

Kommt doch einfach mal vorbei und schaut es Euch an.

Wir freuen uns sehr über Euer Kommen!



Stetten a. H.

TSV Stetten

ZUMBA-Fitness

Weitersagen: Am Samstag, **21. November**, findet unsere fünfte **Zumba-Fitness-Party** ab 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Stetten (Jahnstraße) statt. Das Programm steht, die Trainer sind kaum noch zu halten und warten nur auf Euch! Lasst uns feiern und abtanzen, der TSV Stetten steht für Euch in den Startlöchern. Weitere Infos auf www.tsvstetten.de

Wandern

Wie folgt haben wir gemeldet:

– Sa. + So., 14./15.11., bei den Wein- und Erlebniswanderungen, veranstaltet durch die BESENHEX-Wandergruppe Tiefenbach. Es werden 4 Strecken von 6 km, 12 km, 15 km und 22 km angeboten. Startzeiten: 6 km 9.00 – 15 Uhr; 12 km + 15 km 9.00 – 13.00 Uhr; 22 km 9.00 – 12.00 Uhr.

Am Sa., 14.11., gibt es um 16.00 Uhr eine geführte Fackelwanderung von 5 km und 10 km. *Bitte beachten: Ziel ist an zwei verschiedenen Orten:* Start und Ziel: Gasthof Oberst, Friedrichstraße in 76703 Kraichtal-Unteröwisheim, Ziel: Kannenbesen, Herrenstraße in 76703 Kraichtal-Unteröwisheim.

– Gemeldet ist auch für Sa. + So., 14./15.11., beim Wanderverein Vorbachzimmern, Startzeiten: Sa. 8.00 – 16.00 für 5 km und 10 km, 8.00 – 14.00 Uhr für 20 km, So. für alle Strecken 8.00 – 14.00 Uhr, Start und Ziel: Turn- und Festhalle, Hauser Tal in 97996 Niederstetten-Vorbachzimmern.

SG Stetten/Kleingartach

Aktive

SG – Spfr. Lauffen 1:2 (1:2)

Tor: 1:1 Dennis Weber (11.). Ein überglücklicher Sieg für den Tabellenführer aus Lauffen, dem man an dem Tag seine Dominanz in der Liga nicht anmerkte und die sich gegen eine entschlossene Spielgemeinschaft sehr schwer tat. Wären die Hausherren noch etwas zielstrebig im Spielaufbau und Abschluss gewesen, wäre diese Partie nicht verloren gegangen.

SG II – Spfr. Lauffen II 0:3

Unsere zweite Mannschaft konnte sich letztendlich gegen eine spielerisch stärkere Mannschaft aus Lauffen nicht durchsetzen, verlor aber am Ende dennoch etwas zu hoch.

Vorschau für So., 15.11.:

14.30 Uhr in Ilsfeld, SC Ilsfeld – SG.

14.30 Uhr in Biberach, TSV Biberach – SG II.

SGM Oberes Leintal Jugendfußball



F-Junioren:

Beim ersten Auftritt in der Halle erkämpfte sich unsere Mannschaft drei Unentschieden und musste sich zwei Mal geschlagen geben! Zu einem Sieg fehlte leider noch vor dem Tor die letzte Konsequenz.

Torschützen: Elias Schmitz und Milo Stehle.

DII-Junioren:

SGM OL II – SGM Sportfreunde am Neckar 0:3

Leider bekamen die DII-Junioren kein Team zusammen und mussten das Spiel absagen.

DI-Junioren:

SGM OL I – SGM Güglingen I 5:0 (2:0)

C-Junioren:

SC Dahlenfeld – SGM OL 4:8 (2:5)

Auf ungewohntem Kunstrasen führte der Tabellenletzte nach vier Minuten mit 1:0. Im direkten Gegenzug erzielten die C-Junioren den Ausgleich. Die Gastgeber erzielten postwendend das 2:1. Die C-Junioren kamen besser ins Spiel und gingen durch einen Doppelschlag mit 2:3 in Führung. Bis zur Halbzeit bauten die C-Junioren das Ergebnis auf 2:5 aus. Nach der Pause trafen die C-Junioren nach einem Gegentreffer zweimal zum 3:7. Zwei Tore in der Nachspielzeit führten zum 4:8-Endstand.

Torschützen: 3 x Erdem Taskin, 3 x Joel Moreton, 2 x Jan Eggenesperger.

B-Junioren:

SGM OL – TSG Heilbronn II 9:2 (3:2)

Nach zwei Minuten lagen die B-Junioren nach einem Eckball zurück. Nach zehn Minuten fiel der Ausgleich. Timon Schelle brachte die B-Junioren in der 30. Minute in Führung. Luca Autenrieth erhöhte fünf Minuten später auf 3:1. Die Gäste verkürzten durch einen Konter auf 3:2 in der 37. Minute. In der 57. Minute erzielte Maurice Borkmann durch einen abgefälschten Schuss das entscheidende 4:2. In den letzten zwanzig Minuten erhöhten die B-Junioren zum 9:2-Endstand.

Torschützen: 3 x Luca Autenrieth, 2 x Timon Schelle, 2 x Aaron Weißert, 1 x Maurice Borkmann und 1 x Jan Weber.

Vorschau:

Samstag, 14. November:

DI-Junioren:

SGM Leingarten I – SGM OL I um 12 Uhr in Leingarten.

C-Junioren: SGM OL – SGM Eisesheim um 13.30 Uhr in Stetten.

A-Junioren:

SGM OL – SGM Brackenheim II um 15.15 Uhr in Kleingartach.

Sonntag, 15. November:

B-Junioren:

SGM Unteres Zabergäu – SGM OL um 10.30 Uhr in Nordhausen.

Dienstag, 17. November:

DII-Junioren:

SGM OL II – SGM Brackenheim II um 18.30 Uhr in Stetten.

Mittwoch, 18. November:

A-Junioren: Bezirkspokal-Achtelfinale:

SGM OL – FSV Schwaigern II um 18.30 Uhr in Kleingartach.

Zuschauer sind zu allen Spielen herzlich willkommen.

Tennisclub Stetten a.H.

Mit der Begegnung der Herren 40 am Samstag um 18 Uhr in Schwaigern gegen Erlenbach-Binswangen erfolgt der Start in die Winterrunde auf schnellem Teppichbelag. Viel Erfolg. Aber auch draußen geht's weiter mit betreutem Flutlichttennis auch für Anfänger und Neueinsteiger auf unserem immer noch bespielbaren Sandplatz im Sportpark Stetten.

Sportschützenverein Heuchelberg

Vereinsarbeit

Am Samstag, den 14. November findet der Arbeitseinsatz wie gewohnt um 8 Uhr statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Sportliches

Sportpistole: Laufen 1: 797 Ringe – SSV Stetten 1: 794 Ringe. Wertung: Andreas Baumgart 267 R., Heiko Vogt 264 R., Roland Heim 263 R.

Vorschau

13.11. Sammlertreffen

14.11. Arbeitseinsatz

20.11. Hauptausschuss-Sitzung

Gesangverein Edelweiss Stetten 1880

Am vergangenen Sonntag brachte unser Männerchor den Bewohnern des ASB-Seniorenheimes in Schwaigern ein Ständchen. Die altbekannten Weisen und Heimatlieder luden zum Mitsingen ein. Besonders gefreut über den Besuch haben sich unsere ehemaligen Stettener Mitbürger.



Unsere Chorproben:

Männerchor: Freitag, 13.11., 20 bis 22 Uhr.

Gemischter Chor „Querbeet“:

Mittwoch, 18.11., 20 bis 21.30 Uhr.

Kinderchor „Die Grünschnäbel“:

Montag, 16.11., 17.30 bis 18.30 Uhr.

LandFrauenverein Stetten

Zum **Wurst- und Käseplatten-Richten am kommenden Dienstag, 17.11.**, bei den Niederhofener LandFrauen wollen wir Fahrgemeinschaften bilden. Wir treffen uns hierzu um 19.10 Uhr vor der Stettener Kirche.

Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann dies heute noch tun (Tel. 6252, I. Wiesmüller oder Tel. 67065, B. Hartmann).

Kleintierzuchtverein Z 383 Stetten a. H.

Wir laden herzlich ein zu unserer diesjährigen **Lokalschau** am Sonntag, 15.11., in der Mehrzweckhalle Stetten. Die Schau wird ab 10.30 Uhr geöffnet sein. Wir zeigen Ihnen insgesamt ca. 120 Tiere, aufgeteilt in Kaninchen, Zwerg-Hühner und Tauben. Wir würden uns sehr über einen Besuch freuen und haben für das leibliche Wohl bestens vorgesorgt. So gibt es wieder unsere beliebten Hähnchen (auch zum Abholen), Sauerbraten und Schnitzel mit Beilagen, alles frisch zubereitet. Am Nachmittag halten wir wieder Kaffee und Kuchen für unsere Besucher vor.



TSV Niederhofen

Winterfeier 2015

Auch bei der diesjährigen Winterfeier veranstaltet der TSV Niederhofen seine traditionelle **Tombola**. Um hier den Kindern und Junggebliebenen eine tolle Auswahl an Preisen bieten zu können, ist der Verein auf Ihre Hilfe in Form von Sachpreisspenden angewiesen. Helfen Sie mit, auch in diesem Jahr die Kinderaugen zum Funkeln zu bringen. Die Entgegennahme der Spenden übernehmen Irene Wagner, Helma Gulden und Carola Faber.

Heimattfilm über den Stadtteil Niederhofen

Endlich ist es soweit, der Heimattfilm über Niederhofen von Foto+Film H. Hlawatschek ist fertig und kann bestaunt werden. Am 21. November feiert er seine Premiere in der Mehrzweckhalle in Niederhofen. Beginn ist um 20.00 Uhr. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestes gesorgt sein. Tickets für den Filmabend sind leider schon alle vergriffen.

Fußball Aktiv

SGM Meimsheim - TSV Niederhofen 3:0 (1:0)

Nichts zu holen gab es für den TSV Niederhofen in Meimsheim. Die SGM Meimsheim erwies sich auch mit angezogener Handbremse als der bisher stärkste Gegner in dieser Saison und gewann absolut verdient. In vielen Situationen präsentierten sich die Leintaler ihrem körperbetont auftretenden Gegner einfach zu brav. Tore: 1:0 (7.) Rico Bezold, 2:0 (52.) Yannick Mayer, 3:0 (77.) Marvin Heckler. Zuschauer: 113. Besondere Vorkommnisse: gelb-rot (82.) Metin Strommer (SGM Meimsheim).

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 15.11., um 14.30 Uhr gastiert die TG Böckingen zum Gastspiel unter dem Lochberg. Die Zweite hat ihre Vorrunde bereits beendet.

LandFrauenverein Niederhofen

Am Dienstag, 17.11., um 19.30 Uhr ist Frau Vogel bei uns zu Gast, sie wird uns Tipps und Anleitung zum **Gestalten von Wurst- und Käseplatten** geben. Wer möchte, kann seine eigene Platte mitbringen, Unkostenbeitrag ca. 4 €. Dazu begrüßen wir die Landfrauen aus Stetten. Wie immer sind auch Gäste herzlich willkommen.

Advent-Frühstück der LandFrauen.

Am Sonntag, 29.11., ab 8.00 Uhr ist in der alten Schule in Niederhofen das Frühstücksbuffet wieder reichlich gedeckt. In diesem Jahr geht der Erlös an die Familienherberge Lebensweg, diese entsteht in Illingen-Schützingen. In dieser Einrichtung können Familien zusammen mit ihren schwerstkranken Kindern einige Zeit verbringen und dadurch Entlastung und Stärkung für den Alltag erfahren. Wie immer freuen wir uns auf Gäste aus nah und fern.

Chorgemeinschaft Niederhofen

Wir treffen uns zur Singstunde am Dienstag um 20.00 Uhr im Schulhaus.

Kleines Dorf – ganz groß.

An dieser Stelle sei nochmals auf den **Filmabend am 21.11.** in der Niederhofener Sporthalle hingewiesen, Beginn 20 Uhr. Filmemacher Hlawatschek hat über einen längeren Zeitraum immer wieder Niederhofen besucht und unser Dorf mit all seinen Facetten in Bild und Ton festgehalten. Herausgekommen ist ein mehrstündiger Film, den anzuschauen sich bestimmt lohnt. O-Ton Hlawatschek: „Wirsch seh`, am Schluss komme d'r Träne.“ Die Halle ist bewirtet, alle Eintrittskarten sind leider schon vergriffen. Den Film gibt es auch auf DVD zu kaufen, wobei von jeder verkauften DVD ein bestimmter Betrag an unsere Vereine geht. Man darf gespannt sein.

Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg

Der Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg bietet eine Fahrt entlang der Adriaküste mit dem Kreuzfahrtschiff AIDAbella an. Mit der Kreuzfahrt verbunden sind Tagesausflüge mit landwirtschaftlichen Programmpunkten wie der Besuch von Wein- und Olivengütern. Die Reise findet vom 8. – 15. Mai 2016 statt. Weitere Infos zu Programm und Leistungen sind auf der Geschäftsstelle, Tel. 07131/888290, erhältlich. Anmeldeschluss ist der 27. November 2015.



Anzeigen

für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de